

**Eigenbetrieb
der Gemeinde Iffezheim**

Jahresabschluss 2019

Inhaltsverzeichnis

Einleitung	6
1.1 Einleitung mit Aufstellungsvermerk	6
2 Feststellungsbeschluss Jahresabschluss 2019	7
3 Auf einen Blick	9
4 Rechenschaftsbericht	11
4.1 Allgemeines	11
4.2 Gebühren	12
4.3 Bilanz	13
4.3.1 Allgemeine Erläuterungen	13
4.3.2 Gesamtbilanz	14
4.3.3 Veränderung und Erläuterungen	16
4.4 Ergebnisrechnung	24
4.4.1 Gesamtergebnisrechnung	24
4.4.2 Erläuterungen zur Gesamtergebnisrechnung	25
4.4.3 Ordentliches Ergebnis und Sonderergebnis	26
4.4.4 Ordentliche Erträge	27
4.4.5 Ordentlicher Aufwand	29
4.5 Finanzrechnung	31
4.5.1 Gesamtf finanzrechnung	31
4.5.2 Erläuterungen zur Finanzrechnung	32
4.5.3 Teil 1: Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	32
4.5.4 Teil 2: Investitionen und Finanzierung	34
5 Anhang	36
5.1 Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden	36
5.2 Übersicht über die im Rechnungsjahr 2019 angewandten Bilanzierungswahlrechte	38
5.3 Anteil an den Pensionsrückstellungen beim KVBW	39
5.4 Haushaltsübertragungen und Ermächtigungsübertragungen	39
5.5 Vorbelastungen künftiger Haushaltsjahre und in Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigungen	39
5.6 Übersicht über die Beteiligungen und ähnliches Finanzvermögen	40
5.7 Haftungsverhältnisse	40
5.8 Übersicht über den Stand der Rückstellungen	40
6 Anlagen zum Anhang	41
6.1 Vermögensübersicht nach § 55 Abs. 1 GemHVO	41
6.2 Schuldenübersicht nach § 55 Abs. 2 GemHVO	42
6.3 Forderungsübersicht	43
6.4 Entwicklung der Liquidität nach § 53 Abs.2 Nr. 5 GemHVO	44
6.5 Bilanz	45

6.6	Gesamtergebnisrechnung	46
6.7	Gesamtfinanzrechnung	48
6.8	Ergebnis- und Finanzrechnungen der Teilhaushalte	52
6.9	Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen	69

Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1: Ordentliche Erträge in EUR.....	27
Abbildung 2: Ordentlicher Aufwand in EUR	29
Abbildung 3: Einzahlungen aus der laufenden Verwaltungstätigkeit in EUR	33
Abbildung 4: Auszahlungen aus der laufenden Verwaltungstätigkeit in EUR	33
Abbildung 5: Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit in EUR	34
Abbildung 6: Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit in EUR	35
Abbildung 7: Übersicht der Bilanzierungswahlrechte	38

Abkürzungsverzeichnis

Abs.	Absatz
AHK	Anschaffungs- und Herstellungskosten
AiB	Anlagen im Bau
Art.	Artikel
EUR	Euro
Flst.	Flurstück
gem.	gemäß
GemHVO	Gemeindehaushaltsverordnung
GemO	Gemeindeordnung
HH	Haushalt
i.H.v.	in Höhe von
i.V.m.	in Verbindung mit
Mio.	Millionen
NKHR	Neues Kommunales Haushalts- und Rechnungswesen
SoPo	Sonderposten
TEUR	Tausend Euro
VMG	Vermögensgegenstand

Einleitung

1.1 Einleitung mit Aufstellungsvermerk

Der Jahresabschluss für das Jahr 2019 stellt die Vermögens-, Ertrags- und Finanzlage des Wirtschaftsjahres 2019 des Eigenbetriebs der Gemeinde Iffezheim nach den gesetzlichen Regelungen des NKHR dar.

Die Wirtschaftsführung und Rechnungswesen des Eigenbetriebs erfolgen nach den Vorschriften des Eigenbetriebsgesetzes und der Eigenbetriebsverordnung nach den Regelungen der für die Haushaltswirtschaft der Gemeinden geltenden Vorschriften für die Kommunale Doppik.

Dieser Bericht erläutert die einzelnen Positionen der Bilanz sowie der Ergebnis- und Finanzrechnung und ist Beschlussgrundlage des Jahresabschlusses.

Der Jahresabschluss des Eigenbetriebs der Gemeinde Iffezheim zum 31.12.2019 wird gemäß § 16 Abs. 1 EigBG hiermit aufgestellt. Er stellt die tatsächliche Vermögens-, Ertrags- und Finanzlage des Eigenbetriebs der Gemeinde Iffezheim dar.

Iffezheim, 18.05.2026

Christian Schmid
Bürgermeister

2 Feststellungsbeschluss Jahresabschluss 2019

Auf Grund von § 16 Abs. 3 des Eigenbetriebsgesetzes stellt der Gemeinderat am 18.05.2026 den Jahresabschluss des Eigenbetriebs der Gemeinde Iffezheim für das Jahr 2019 mit folgenden Werten fest:

		EUR
1.	Ergebnisrechnung	
1.1	Summe der ordentlichen Erträge	454.076,76
1.2	Summe der ordentlichen Aufwendungen	-767.724,23
1.3	Ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.1 und 1.2)	-313.647,47
1.4	Außerordentliche Erträge	0,00
1.5	Außerordentliche Aufwendungen	0,00
1.6	Sonderergebnis (Saldo aus 1.4 und 1.5)	0,00
1.7	Gesamtergebnis (Summe aus 1.3 und 1.6)	-313.647,47
2.	Finanzrechnung	
2.1	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	400.598,56
2.2	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-465.851,51
2.3	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf der Ergebnisrechnung (Saldo aus 2.1 und 2.2)	-65.252,95
2.4	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.109.943,65
2.5	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-498.918,03
2.6	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5)	611.025,62
2.7	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 2.3 und 2.6)	545.772,67
2.8	Summe der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,00
2.9	Summe der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	-19.112,00
2.10	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9)	-19.112,00
2.11	Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres (Saldo aus 2.7 und 2.10)	526.660,67
2.12	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus haushaltsunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen	-190.548,69
2.13	Anfangsbestand an Zahlungsmitteln	41.416,92

2.14	Veränderung des Bestands an Zahlungsmitteln (Saldo aus 2.11 und 2.12)	336.111,98
2.15	Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres (Saldo aus 2.13 und 2.14)	377.528,90
3.	Bilanz	
3.1	Immaterielles Vermögen	28.722,34
3.2	Sachvermögen	5.625.668,69
3.3	Finanzvermögen	1.946.119,23
3.4	Abgrenzungsposten	0,00
3.5	Nettoposition	0,00
3.6	Gesamtbetrag auf der Aktivseite (Summe aus 3.1 bis 3.5)	7.600.610,26
3.7	Basiskapital	5.559.106,58
3.8	Rücklagen	0,00
3.9	Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses	-662.702,16
3.10	Sonderposten	376.604,44
3.11	Rückstellungen	0,00
3.12	Verbindlichkeiten	2.327.501,40
3.13	Passive Rechnungsabgrenzungsposten	0,00
3.14	Gesamtbetrag auf der Passivseite (Summe aus 3.7 bis 3.13)	7.600.510,26

Behandlung des Jahresergebnisses

Der ordentliche Verlust des Eigenbetriebs in Höhe von -313.647,47 EUR ist durch eine Zuführung aus dem Kernhaushalt der Gemeinde abzudecken.

Iffezheim, 18.05.2026

Christian Schmid
Bürgermeister

3 Auf einen Blick

Aktiva	31.12.2018 EUR	31.12.2019 EUR	Passiva	31.12.2018 EUR	31.12.2019 EUR
1. Vermögen	7.737.663,44	7.600.510,26	1. Eigenkapital	4.470.748,77	4.896.404,42
1.1 Immaterielle VMG	29.602,79	28.722,34	2. Sonderposten	387.349,55	376.604,44
1.2 Sachvermögen	5.818.989,34	5.625.668,69	3. Rückstellungen	0,00	0,00
1.3 Finanzvermögen	1.889.071,31	1.946.119,23	4. Verbindlichkeiten	2.879.565,12	2.327.501,40
2. Abgrenzungsposten	0,00	0,00	5. Passive Rechnungs- abgrenzungsposten	0,00	0,00
Bilanzsumme	7.737.663,44	7.600.510,26	Bilanzsumme	7.737.663,44	7.600.510,26

Gesamtergebnisrechnung		EUR
Ordentliche Erträge		454.076,76
Ordentliche Aufwendungen		-767.724,23
Ordentliches Ergebnis		-313.647,47
Ordentliches Ergebnis einschließlich Ergebnisabdeckung		-313.647,47
Außerordentliche Erträge		0,00
Außerordentliche Aufwendungen		0,00
Sonderergebnis		0,00
Gesamtergebnis		-313.647,47

Gesamtfinanzrechnung		EUR
Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit		400.598,56
Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit		-465.851,51
Zahlungsmittelbedarf aus lfd. Verwaltungstätigkeit		-65.252,95
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		1.109.943,65
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		-498.918,03
Finanzierungsmittelüberschuss aus Investitionstätigkeit		611.025,62
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit		0,00
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit		-19.112,00
Finanzierungsmittelbedarf aus Finanzierungstätigkeit		-19.112,00
Haushaltsunwirksame Einzahlungen		139.896,95
Haushaltsunwirksame Auszahlungen		-330.445,64
Saldo aus haushaltsunwirksamen Vorgängen		-190.548,69
Änderung Finanzierungsmittelbestand zum 31.12.2019		336.111,98

4 Rechenschaftsbericht

4.1 Allgemeines

Der Eigenbetrieb der Gemeinde Iffezheim wurde durch Vereinigung der Eigenbetriebe „Wasserversorgung, Festhalle, Freilufthalle, Parkplatz“ und „Sporthalle bei der Haupt- und Realschule“ zum 01.01.2010 gegründet. Die erforderliche Betriebssatzung wurde durch den Gemeinderat der Gemeinde Iffezheim am 30.11.2009 beschlossen.

Der Eigenbetrieb der Gemeinde Iffezheim ist ein rechtlich unselbständiges wirtschaftliches Unternehmen der Gemeinde Iffezheim. Für den Eigenbetrieb gelten die Vorschriften des Eigenbetriebsgesetzes (EigBG) vom 08.01.1992.

Der Eigenbetrieb ist organisatorisch in die Gemeindeverwaltung eingebunden. Ein Betriebsausschuss sowie eine Betriebsleitung wurden nicht gebildet bzw. bestellt. Der Gemeinderat der Gemeinde Iffezheim entscheidet dementsprechend neben den ihm durch die Gemeindeordnung zugewiesenen Aufgaben auch über die Angelegenheiten, die nach dem Eigenbetriebsgesetz dem beschließenden Betriebsausschuss obliegen würden. Die Betriebsleitung wird vom Bürgermeister der Gemeinde Iffezheim wahrgenommen.

Die Wirtschaftspläne und Jahresabschlüsse des Eigenbetriebs der Gemeinde Iffezheim werden vom Rechnungsamt der Gemeindeverwaltung Iffezheim erstellt. Die Prüfung der Wirtschaftsführung und des Rechnungswesens erfolgt im Rahmen der überörtlichen durch die Gemeindeprüfungsanstalt Baden-Württemberg.

Das Wirtschaftsjahr des Eigenbetriebs ist das Kalenderjahr. Das festgesetzte Stammkapital des Eigenbetriebs beträgt 6.644.065,07 EUR.

Der Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs der Gemeinde Iffezheim im Wirtschaftsjahr 2019 wurde in der öffentlichen Sitzung des Gemeinderats vom 13.02.2019 einstimmig beschlossen. Die Bestätigung der Gesetzmäßigkeit des Beschlusses durch die Rechtsaufsichtsbehörde erfolgte mit Verfügung vom 15.03.2019. Der Beschluss wurde am 24.03.2019 bekannt gemacht. Die Auslegung des Wirtschaftsplans erfolgte in der Zeit vom 27.03.2019 bis zum 04.04.2019.

Die Wirtschaftsführung im Wirtschaftsjahr 2019 erfolgte nach den Ausführungen des § 12 Abs. 3 EigBG auf der Grundlage der für die Haushaltswirtschaft der Gemeinden geltenden Vorschriften für die Kommunale Doppik. Betriebsleiter im Wirtschaftsjahr 2019 war Herr Bürgermeister Christian Schmid.

Die Rechtsgrundlagen für den Jahresabschluss finden sich in § 16 EigBG und § 95 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO). Der Jahresabschluss zum 31.12.2019 wurde aus den geführten Büchern des Eigenbetriebs entwickelt. Der Eigenbetrieb führte das Rechnungswesen seit 2010 bis einschließlich 2015 mit dem von der DATEV eG angebotenen Finanzrechnungssystem DATEV kommunal nach den Grundsätzen der kommunalen Doppik. Zum Jahr 2016 erfolgte ein Übergang zum Finanzrechnungssystem SAP.

Die Bilanz ist in Kontoform aufgestellt und gemäß § 8 EigBVO gegliedert. Die Gewinn- und Verlustrechnung wurde nach § 9 EigBVO aufgestellt.

Das gesamte Sachanlagevermögen und die immateriellen Vermögensgegenstände werden mit einer in die Finanzbuchhaltung integrierten Anlagenbuchhaltung geführt. Den Abschreibungen liegen die Anschaffungs- und Herstellungskosten zugrunde. Es findet ausschließlich die lineare Abschreibungsmethode Anwendung. Bei den Zugängen wurde die betriebsgewöhnliche Nutzungsdauer zugrunde gelegt.

Nach § 16 Abs. 1 des Eigenbetriebsgesetzes hat die Betriebsleitung für den Schluss eines Wirtschaftsjahres einen aus der Bilanz, der Ergebnis- und Finanzrechnung und dem Anhang bestehenden Jahresabschluss sowie einen Rechenschaftsbericht aufzustellen.

Der Gemeinderat stellt den Jahresabschluss innerhalb eines Jahres nach Ende des Wirtschaftsjahres fest und beschließt dabei über die Verwendung des Jahresgewinnes oder die Behandlung des Jahresverlustes sowie über die Entlastung der Betriebsleitung.

4.2 Gebühren

Die Verbrauchsgebühren für das Frischwasser sind im Vergleich zu den Wirtschaftsjahren 2015 bis 2018 unverändert geblieben und betragen weiterhin 1,31 EUR/m³.

4.3 Bilanz

4.3.1 Allgemeine Erläuterungen

Die Bilanz als Teil der Drei-Komponenten-Rechnung gibt dem Leser einen vollständigen Überblick über das Vermögen, das Eigenkapital und die Schulden des Eigenbetriebs zum Stichtag 31.12.2019.

Bezüglich der Bewertung von Vermögen und Schulden verweisen wir auf den Anhang.

Die Aktiva (Vermögensseite, Mittelverwendung) gliedert sich in:

- Immaterielle Vermögensgegenstände
- Sachvermögen
- Finanzvermögen
- Abgrenzungsposten

Die Passiva (Eigenkapital und Schulden, Mittelherkunft) gliedert sich in:

- Eigenkapital
- Sonderposten
- Schulden

Die Sonderposten nehmen eine Zwitterstellung ein. Es handelt sich um Zuweisungen und Beiträge von Dritten für Investitionen in das Sachvermögen. Da von einer Veräußerung von Vermögen der Daseinsfürsorge, gebunden im Großteil des Sachvermögens, nicht auszugehen ist, besteht auch keine Rückzahlungsverpflichtung der gewährten Zuweisungen. Insofern werden die Sonderposten bilanzanalytisch dem Eigenkapital zugerechnet.

Unter Schulden versteht man Rückstellungen, Verbindlichkeiten und Passive Rechnungsabgrenzungsposten.

Dominierend auf der Aktivseite ist das Sachvermögen, welches im Wesentlichen der Daseinsfürsorge dient. Der Anteil beträgt 74,02 % bezogen auf die Summe der Aktiva.

4.3.2 Gesamtbilanz

Aktiva		31.12.2018	31.12.2019
		EUR	EUR
1	Vermögen	7.737.663,44	7.600.510,26
1.1	Immaterielle Vermögensgegenstände	29.602,79	28.722,34
1.2	Sachvermögen	5.818.989,34	5.625.668,69
1.2.2	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	3.361.383,90	3.205.903,81
1.2.3	Infrastrukturvermögen	1.901.910,48	1.809.673,52
1.2.6	Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	493.813,39	465.581,11
1.2.7	Betriebs- und Geschäftsausstattung	14.276,75	17.251,35
1.2.9	Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	47.604,82	127.258,90
1.3	Finanzvermögen	1.889.071,31	1.946.119,23
1.3.6	Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen	1.105.199,95	0,00
1.3.7	Privatrechtliche Forderungen	742.454,44	1.568.590,33
1.3.8	Liquide Mittel	41.416,92	377.528,90
Bilanzsumme		7.737.663,44	7.600.510,26

Passiva		31.12.2018	31.12.2019
		EUR	EUR
1	Eigenkapital	4.470.748,77	4.896.404,42
1.1	Basiskapital	5.559.106,58	5.559.106,58
1.2	Rücklagen	0,00	0,00
1.3	Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses	-1.088.357,81	-662.702,16
2	Sonderposten	387.349,55	376.604,44
2.1	Sonderposten für Investitionszuweisungen	3.064,81	2.765,08
2.2	Sonderposten für Investitionsbeiträge	384.284,74	373.839,36
4	Verbindlichkeiten	2.879.565,12	2.327.501,40
4.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	1.925.196,46	1.706.084,46
4.4	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	938.050,82	557.450,81
4.6	Sonstige Verbindlichkeiten	16.317,84	63.966,13
Bilanzsumme		7.737.663,44	7.600.510,26

Es wurden weder Ermächtigungsüberträge gemäß § 53 Abs. 2 Nr. 6 1. Halbsatz GemHVO von 2019 nach 2020 gebildet, noch bestehen nicht in Anspruch genommene Kreditermächtigungen gemäß § 53 Abs. 2 Nr. 6 2. Halbsatz GemHVO.

Es liegen zum Stichtag 31.12.2019 keine Vorbelastungen künftiger Haushaltsjahre gemäß § 53 Abs. 2 Nr. 7 GemHVO vor.

Zum 31.12.2019 bestehen keine Ausfallhaftungen bzw. Bürgschaften für Dritte.

4.3.3 Veränderung und Erläuterungen

Veränderung der Bilanzpositionen

Nachfolgend werden die Veränderungen der einzelnen Bilanzpositionen dargestellt. Bei den Werten ist zu beachten, dass es sich um Buchwerte handelt.

AKTIVA

1. Vermögen

1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände

Bezeichnung	Anfangs- bestand 01.01.2019 EUR	Zugänge EUR	Abgänge EUR	AfA EUR	Endbestand 31.12.2019 EUR
DV Software	833,49	0,00	0,00	120,50	712,99
Sonst. immat. Vermögen	28.769,30	0,00	0,00	759,95	28.009,35
Summe	29.602,79	0,00	0,00	880,45	28.722,34

Erläuterung:

Keine Bestandsveränderungen im Vergleich zum Wirtschaftsjahresbeginn innerhalb der Bilanzposition Immaterielle Vermögensgegenstände. Es wurden planmäßige Abschreibungen für bestehende Anlagen berücksichtigt.

1.2 Sachvermögen

1.2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte

Bezeichnung	Anfangs- bestand 01.01.2019 EUR	Zugänge EUR	Abgänge EUR	AfA EUR	Endbestand 31.12.2019 EUR
Gebäude, Aufbau- bei Kultur-, Sport-, Gartenanlagen	3.122.372,71	0,00	0,00	144.790,42	2.977.582,29
Grund und Boden mit sonst. Dienst-, Geschäfts-, Betriebsgebäuden	114.650,08	0,00	0,00	0,00	114.650,08
Gebäude, Aufbau- bei sonst. Dienst-, Geschäfts-, Betriebsgebäuden	124.361,11	0,00	0,00	10.689,67	113.671,44
Summe	3.361.383,90	0,00	0,00	155.480,09	3.205.903,81

Erläuterung:

Keine Bestandsveränderungen im Vergleich zum Wirtschaftsjahresbeginn innerhalb der Bilanzposition Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte. Es wurden planmäßige Abschreibungen für bestehende Anlagen berücksichtigt.

1.2.3 Infrastrukturvermögen

Bezeichnung	Anfangs- bestand 01.01.2019 EUR	Zugänge EUR	Abgänge EUR	AfA EUR	Endbestand 31.12.2019 EUR
Erzeugungs-, Gewinnungs- und Bezugsanlagen	60.697,50	0,00	0,00	4.046,50	56.651,00
Verteilungsanlagen	1.841.212,98	0,00	0,00	88.190,46	1.753.022,52
Summe	1.901.910,48	0,00	0,00	92.236,96	1.809.673,52

Erläuterung:

Keine Bestandsveränderungen im Vergleich zum Wirtschaftsjahresbeginn innerhalb den Bilanzpositionen Erzeugungs-, Gewinnungs- und Bezugsanlagen sowie Verteilungsanlagen. Darüber hinaus wurden planmäßige Abschreibungen für bestehende Anlagen berücksichtigt.

1.2.6 Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge

Bezeichnung	Anfangs- bestand 01.01.2019 EUR	Zugänge EUR	Abgänge EUR	AfA EUR	Endbestand 31.12.2019 EUR
Maschinen	1.251,64	0,00	0,00	385,12	866,52
Techn. Anlagen	492.561,75	1.331,89	0,00	29.179,05	464.714,59
Summe	493.813,39	1.331,89	0,00	29.564,17	465.581,11

Erläuterung:

Position Technische Anlagen:

- (Teil-)Zugang Erneuerung Technik Sanierung 2012-2016
- Planmäßige Abschreibungen für bestehende Anlagen

Keine Bestandsveränderungen im Vergleich zum Wirtschaftsjahresbeginn innerhalb der Position Maschinen. Es wurden planmäßige Abschreibungen für die bestehenden Anlagen berücksichtigt.

1.2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung

Bezeichnung	Anfangs- bestand 01.01.2019 EUR	Zugänge EUR	Abgänge EUR	AfA EUR	Endbestand 31.12.2019 EUR
Betriebs- und Geschäftsausstattung	14.276,75	5.160,00	0,00	2.185,40	17.251,35
Summe	14.276,75	5.160,00	0,00	2.185,40	17.251,35

Erläuterung:

Position Betriebs- und Geschäftsausstattung:

- Zugang Durchschubspülmaschine DW555
- Planmäßige Abschreibungen für bestehende Anlagen

1.2.9 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau

Bezeichnung	Anfangs- bestand 01.01.2019 EUR	Zugänge EUR	Abgänge EUR	AfA EUR	Endbestand 31.12.2019 EUR
Anlagen im Bau	18.806,42	0,00	0,00	0,00	18.806,42
AiB (Tiefbau- maßnahmen)	28.798,40	79.654,08	0,00	0,00	108.452,48
Summe	47.604,82	79.654,08	0,00	0,00	127.258,90

Erläuterung:

Position Anlagen im Bau (Tiefbaumaßnahmen):

- (Teil-)Zugang Sanierung Wasserleitung Weierweg
- Zugang Sanierung Friedrichstraße, Wasser

1.3 Finanzvermögen

1.3.6 – 1.3.7 Forderungen

Bezeichnung	Anfangs- bestand 01.01.2019 EUR	Veränderung EUR	Endbestand 31.12.2019 EUR
Öffentl-rechtl. Forderungen	1.105.199,95	-1.105.199,95	0,00
Privatrechtliche Forderungen	742.454,44	826.135,89	1.568.590,33
Summe	1.847.654,39	-279.064,06	1.568.590,33

Erläuterung:

Öffentlich-rechtliche Forderungen ergeben sich aus der Festsetzung von Gebühren (Verwaltungs- und Benutzungsgebühren), Beiträgen und Steuern sowie Verwarnungs- und Bußgeldern. Sämtliche offene Posten waren zum Bilanzstichtag ausgeglichen. Eine Forderungsübersicht ist im Anhang beigefügt.

Privatrechtliche Forderungen sind alle konkretisierten Verpflichtungen von Schuldern gegenüber dem Eigenbetrieb, sei es aufgrund einer Sach- oder Geldleistung (Vertrag) oder durch sonstige privatrechtliche Verpflichtungen. Hierin werden insbesondere Forderungen aus Wasserverkäufen ausgewiesen. Darüber hinaus werden die Forderungen aus den Verlustübernahmen für die Jahre 2015 bis einschließlich 2017 gegen die Gemeinde Iffezheim innerhalb dieser Position ausgewiesen.

1.3.8 Liquide Mittel

Bezeichnung	Anfangs- bestand 01.01.2019 EUR	Veränderung EUR	Endbestand 31.12.2019 EUR
Liquide Mittel	41.416,92	336.111,98	377.528,90
Summe	41.416,92	336.111,98	377.528,90

Erläuterung:

Innerhalb der Bilanzposition Liquide Mittel werden die Girokontenbestände bei der Volksbank Mittelbaden ausgewiesen. Die betragsmäßige Veränderung der Bilanzposition geht einher mit der Veränderung des Zahlungsmittelbestandes innerhalb der Finanzrechnung.

PASSIVA

1. Kapitalposition

1.1 Basiskapital

Bezeichnung	Anfangs- bestand 01.01.2019 EUR	Veränderung EUR	Endbestand 31.12.2019 EUR
Basiskapital	5.559.106,58	0,00	5.559.106,58
Summe	5.559.106,58	0,00	5.559.106,58

Erläuterung:

Das Basiskapital, das auch als Reinvermögen bezeichnet wird, ist der Unterschiedsbetrag zwischen Vermögen und Abgrenzungsposten der Aktivseite abzüglich der Rücklagen, Sonderposten, Rückstellungen, Verbindlichkeiten und Rechnungsabgrenzungsposten der Passivseite der Bilanz.

Das Basiskapital beträgt unverändert 5.559.106,58 EUR.

1.3 Ergebnis (1.3.1 – 1.3.2)

Bezeichnung	Anfangs- bestand 01.01.2019 EUR	Veränderung EUR	Endbestand 31.12.2019 EUR
Fehlbeträge aus Vorjahren	-739.303,12	390.248,43	-349.054,69
Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag	-	-313.647,47	-313.647,47
Summe	-739.303,12	76.600,96	-662.702,16

Erläuterung:

Position Fehlbeträge aus Vorjahren:

- Verlustübernahme der Verluste aus den Jahren 2016 und 2017 durch den Kernhaushalt (-739.303,12 €)
- Vortrag des im Jahr 2018 entstandenen ordentlichen Verlusts

Position Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag:

- Ausweis des in 2019 entstandenen Jahresfehlbetrags des ordentlichen Ergebnisses

2. Sonderposten (2.1 – 2.3)

Bezeichnung		Anfangs- bestand 01.01.2019 EUR	Veränderung EUR	Endbestand 31.12.2019 EUR
Sonderposten aus Zuwendungen und Umlagen		3.064,81	-299,73	2.765,08
Sonderposten aus Beiträgen und ähnl. Entgelten		384.284,74	-10.445,38	373.839,36
Summe		387.349,55	-10.745,11	376.604,44

Erläuterung:

Unter den Investitionszuweisungen finden sich die Sonderposten, die der Eigenbetrieb für Investitionsvorhaben (Hoch- und Tiefbau) oder Beschaffungen von Seiten des Bundes und Landes oder von sonstigen Stellen erhalten hat.

Gemäß dem Brutto-Prinzip nach § 40 Abs. 4 GemHVO (getrennter Ausweis von Anschaffungskosten und hierfür erhaltenen Zuweisungen) werden erhaltene Zuweisungen nicht bei den Anschaffungskosten (auf der Aktivseite) abgesetzt, sondern als Sonderposten passiviert und entsprechend der Nutzungsdauer des bezuschussten Anlageguts korrespondierend ertragswirksam aufgelöst.

Unter den Begriff der Investitionsbeiträge fallen alle Anschluss- und Erschließungsbeiträge nach BauGB und KAG einschließlich der Sonderfälle der Erschließungsfinanzierung, wie z.B. Erschließungsverträge, Ablösungen und fremde Erschließungsträger.

Position Sonderposten aus Investitionszuweisungen:

- Auflösung des bestehenden passivierten Sonderpostens aus Investitionszuweisungen vom Land für die Sporthalle bei der Haupt- und Realschule
- Auflösung des bestehenden passivierten Sonderpostens aus Investitionszuweisungen von Kommunen für den Zuschuss der Gemeinde Hügelzheim für die Wasserversorgung

Position Sonderposten aus Investitionsbeiträgen:

- (Teil-)Zugang Wasserversorgungsbeitrag „Nördlich der Hauptstraße“
- Auflösungen der bestehenden passivierten Sonderposten aus Investitionsbeiträgen

4. Verbindlichkeiten (4.2 und 4.4 – 4.6)

Bezeichnung	Anfangs- bestand 01.01.2019 EUR	Veränderung EUR	Endbestand 31.12.2019 EUR
Verbindlichkeiten aus Kredit- aufnahmen	1.925.196,46	-219.112,00	1.706.084,46
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	938.050,82	-380.600,01	557.450,81
Sonstige Verbindlichkeiten	16.317,84	47.648,29	63.966,13
Summe	2.879.565,12	-552.063,72	2.327.501,40

Erläuterung:

Verbindlichkeiten sind am Bilanzstichtag dem Grunde, der Höhe und der Fälligkeit nach feststehenden Verpflichtungen. Die Verbindlichkeiten werden jeweils mit ihrem Rückzahlungsbetrag ausgewiesen. Die Schuldenübersicht nach § 55 Abs. 2 GemHVO ist als Anlage beige-fügt.

Die Bilanzposition Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen weist die zum Bilanzstichtag bestehenden Darlehensstände bei den Kreditinstituten aus. Ebenfalls wird hierin das von der Gemeinde Iffezheim gewährte Trägerdarlehen (1,41 Mio. EUR) ausgewiesen. Der vom Kernhaushalt zur Verfügung gestellte Kassenkredit (200 TEUR) wurde im Jahr 2019 zurück-gezahlt.

Innerhalb der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen werden vor allem die Ver-bindlichkeiten aus der Verrechnung von Verwaltungskostenbeiträgen und Bauhofleistungen (Zahlungswirksamkeit nach 2019) sowie die Zinsverbindlichkeiten aus dem Darlehen der Gemeinde erfasst.

Die Sonstigen Verbindlichkeiten umfassen insbesondere Verbindlichkeiten gegenüber dem Finanzamt aus der Umsatzsteuer.

4.4 Ergebnisrechnung

4.4.1 Gesamtergebnisrechnung

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis	Ansatz	Ergebnis	Vergleich
			2018	2019	2019	Ans./Erg.
			EUR	EUR	EUR	EUR
3	+	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	14.462,01	27.137,00	14.588,81	-12.548,19
5	+	Entgelte für öffentl. Leistungen oder Einrichtungen	326.265,79	320.100,00	343.740,16	23.640,16
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	73.613,77	71.450,00	76.553,97	5.103,97
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	18.883,63	26.500,00	19.189,82	-7.310,18
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	4,00	0,00	4,00	4,00
11	=	Ordentliche Erträge	433.229,20	445.187,00	454.076,76	8.889,76
12	-	Personalaufwendungen	-67.448,22	-89.591,71	-91.455,43	-1.863,72
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-249.174,77	-290.550,00	-248.577,50	41.972,50
15	-	Planmäßige Abschreibungen	-283.257,25	-306.063,63	-280.347,07	25.716,56
16	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-7.428,86	-7.430,00	-7.641,96	-211,96
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-174.974,79	-161.832,29	-139.702,27	22.130,02
19	=	Ordentliche Aufwendungen	-782.283,89	-855.467,63	-767.724,23	87.743,40
20	=	Ordentliches Ergebnis	-349.054,69	-410.280,63	-313.647,47	96.633,16
21	+	Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
22	-	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
23	=	Veranschlagtes Sonderergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00
24	=	Veranschlagtes Gesamtergebnis	-349.054,69	-410.280,63	-313.647,47	96.633,16

Im Zusammenhang mit der Darstellung der Ergebnisrechnung ist anzumerken, dass die Erlöse aus dem Wasser- und Stromverkauf im Rechnungswesen des Eigenbetriebs unzutreffend auf den Konten für Steuern und ähnliche Abgaben (Kontengruppe 30 bzw. Kontenart 301) erfasst sind. Diese werden hier, analog zu den Vorjahren auch, bei den Entgelten für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen gezeigt.

4.4.2 Erläuterungen zur Gesamtergebnisrechnung

Die Ertragslage ergibt sich aus der Gesamtergebnisrechnung, in welcher alle ordentlichen Erträge und ordentlichen Aufwendungen und das daraus resultierende ordentliche Ergebnis von -313,6 TEUR abgebildet werden. Ein Sonderergebnis ist im Wirtschaftsjahr 2019 nicht entstanden, sodass das Gesamtergebnis ebenfalls -313,6 TEUR beträgt. Damit gleicht die Ergebnisrechnung von ihrer Bedeutung her einer kaufmännischen Gewinn- und Verlustrechnung. Gegen diese beiden Begriffe entschied sich der Gesetzgeber jedoch, da sie den Zielsetzungen der öffentlichen Hand nicht vollumfänglich entsprechen würden. Im Vordergrund des kommunalen Handelns steht die Aufgabenerfüllung.

Erträge und Aufwendungen verändern das Eigenkapital des Eigenbetriebs. Sie zeigen dabei im Haushaltsausgleich auf, ob und zu welchem Grad es gelungen ist, den Ressourcenverzehr eines Wirtschaftsjahres durch entsprechende Ressourcenzuwächse desselben Wirtschaftsjahres auszugleichen. Ein ausgeglichenes Ergebnis bedeutet im Sinne der intergenerativen Gerechtigkeit, dass alle entstandenen Vermögensverbräuche im Geld- und Sachvermögen durch entsprechende Ressourcenzugänge wieder ausgeglichen wurden. Hierdurch wird gewährleistet, dass der Eigenbetrieb seine gebildete Vermögensmasse auch in künftigen Wirtschaftsjahren in Summe aufrechterhält oder gar vermehrt. Grundidee ist, dass jede Generation die Ressourcen, die sie verbraucht, auch wieder erwirtschaften soll, sodass nachfolgende Generationen nicht im Voraus belastet werden. Das Ressourcenaufkommen wird dabei als Ertrag, der Ressourcenverbrauch als Aufwand bezeichnet. Der bereits angesprochene Saldo aus diesen beiden Größen, das ordentliche Ergebnis, stellt daher eine zentrale Kennzahl zur Beurteilung der kommunalen Leistungsfähigkeit dar. In Jahren, in welchen die Erträge die Aufwendungen übersteigen, werden die Überschüsse in eine Rücklage eingestellt. Diese wird in Jahren, in denen umgekehrt die Aufwendungen die Erträge übersteigen, herangezogen, um einen Ausgleich zu erzielen.

4.4.3 Ordentliches Ergebnis und Sonderergebnis

Das ordentliche Ergebnis beträgt, unter Einbeziehung der nicht zahlungswirksamen Erträge und Aufwendungen, -313.647,47 EUR. Das bedeutet, dass der Haushaltsausgleich nicht erreicht und für das Jahr 2019 der Ressourcenverbrauch nicht erwirtschaftet wurde.

Gegenüber dem Planansatz fielen die ordentlichen Erträge im Ergebnis 9 TEUR höher aus. Dies hängt vor allem mit höheren Erlösen aus Wasserverkäufen (+28 TEUR) und aus sonstigen privatrechtlichen Leistungsentgelten (+12 TEUR) zusammen. Hingegen wurden im Zusammenhang mit den aufgelösten passivierten Investitionszuwendungen und -beiträgen (-12,5 TEUR), Erträgen aus Mieten und Pachten (-12 TEUR) und Kostenerstattungen (-7 TEUR) niedrigere Erträge erzielt als geplant. Die ordentlichen Aufwendungen sind im Vergleich zum Planansatz um 88 TEUR geringer ausgefallen, was sich insbesondere mit niedrigeren Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (-42 TEUR), planmäßigen Abschreibungen (-26 TEUR) und niedrigeren sonstigen ordentlichen Aufwendungen (-22 TEUR) erklären lässt.

Außerordentliche Aufwendungen bzw. außerordentliche Erträge sind im Wirtschaftsjahr 2019 nicht entstanden.

4.4.4 Ordentliche Erträge

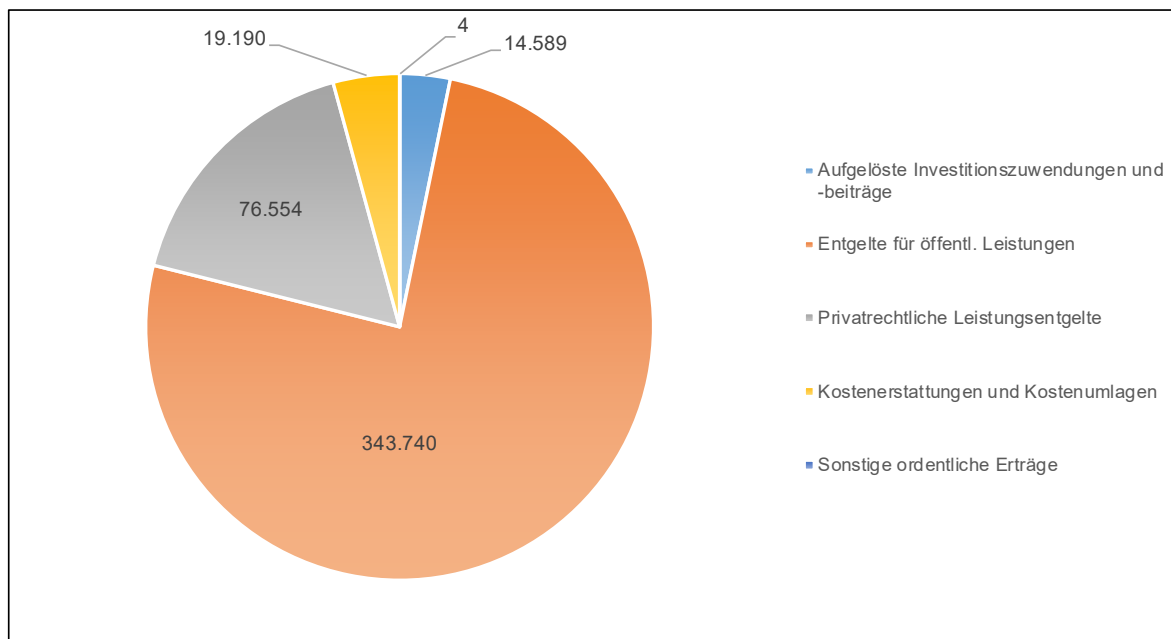


Abbildung 1: Ordentliche Erträge in EUR

Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge

Sonderposten werden mit der Aktivierung bzw. mit Beginn der Abschreibung über den Abschreibungszeitraum des damit finanzierten Vorhabens aufgelöst. Nach Ende der vorgesehenen Nutzungsdauer sind sie somit verbraucht. Die Auflösung dieser Zuwendungen und Beiträge erfolgt im Wirtschaftsjahr 2019 mit einem Betrag in Höhe von 14.588,81 EUR und liegt damit mit 12,5 TEUR unter dem Planansatz (27 TEUR).

Entgelte für öffentliche Leistungen

Hierunter fallen insbesondere die Gebührenerträge aus dem Verkauf von Trinkwasser sowie die Grundgebühren für die vermieteten Wasserzähler. Im Ergebnis sind im Jahr 2019 343.740,16 EUR verbucht worden. Dieser Betrag liegt 24 TEUR über dem Planansatz von 320 TEUR.

Privatrechtliche Leistungsentgelte

Insgesamt wurden Erträge in Höhe von 77 TEUR erzielt. Sie liegen damit um 5 TEUR über dem Planansatz. Insbesondere die Mieten und Pachten stellen den betragsmäßig größten Teil (53,8 TEUR) dieser Ertragsposition dar. Innerhalb der sonstigen privatrechtlichen Leistungsentgelte (18 TEUR) werden im Wesentlichen die Erlöse aus der Herstellung von Hausanschlüssen für die Wasserversorgung erfasst.

Kostenerstattungen und Umlagen

Im Wirtschaftsjahr 2019 wurden Erträge aus Kostenerstattungen von der Gemeinde in Höhe von 19 TEUR verbucht. Insbesondere Erträge aus Erstattungen für den Eigenverbrauch der Kläranlage (18,5 TEUR) werden hierin erfasst.

Sonstige ordentliche Erträge

Insgesamt wurden Erträge in Höhe von 4,00 EUR erzielt, ein Planansatz liegt hierfür nicht vor. Hierin werden Mahngebühren erfasst.

4.4.5 Ordentlicher Aufwand

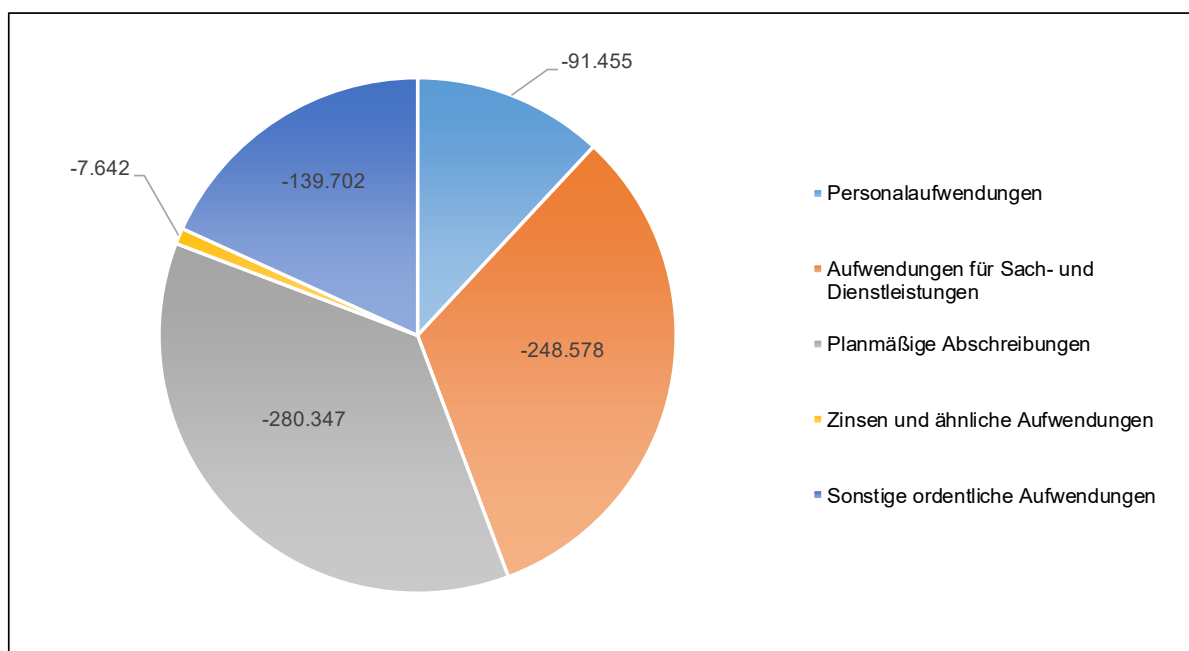


Abbildung 2: Ordentlicher Aufwand in EUR

Personalaufwendungen

Die Personalaufwendungen betragen insgesamt 91.455,43 EUR. Der Betrag liegt um 1.863,72 EUR über dem Haushaltsansatz (89.592 EUR). Darin enthalten sind die Dienstaufwendungen für die Beschäftigten (71.225,75 EUR) sowie die sozialen Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung (20.229,68 EUR).

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen betragen im Ergebnis 248,6 TEUR. Im Haushalt wurden dafür 290,6 TEUR geplant. Im Wesentlichen handelt es sich hierbei neben den Aufwendungen für die Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen (31 TEUR) sowie des sonstigen unbeweglichen Vermögens (62 TEUR) insbesondere um Aufwendungen für Energie, Wasser und Abwasser (89 TEUR) und für sonstige Sach- und Dienstleistungen (57 TEUR).

Planmäßige Abschreibungen

Die planmäßigen Abschreibungen betragen 280 TEUR. Der Planansatz (306 TEUR) wurde somit um 25,7 TEUR unterschritten. Die Abschreibungen umfassen die Abschreibungen auf das Sachvermögen und auf die immateriellen Vermögensgegenstände.

Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Für Zinsen und ähnliche Aufwendungen sind im Wirtschaftsjahr 2019 insgesamt 7.641,96 EUR entstanden, geplant waren hierfür 7.430 EUR. Hierin werden die fälligen Zinsen für die aufgenommenen Darlehen bei den Kreditinstituten (3 TEUR) sowie bei der Gemeinde Iffezheim (4,6 TEUR) berücksichtigt. Darüber hinaus werden Aufwendungen des Geldverkehrs aus Bankgebühren (50 EUR) hierin erfasst.

Sonstige ordentliche Aufwendungen

Für die Position der sonstigen ordentlichen Aufwendungen wurden im Wirtschaftsplan 161,8 TEUR veranschlagt, aufgewendet wurden im Ergebnis insgesamt 140 TEUR. Innerhalb dieser Position werden neben den Aufwendungen für das Wasserentnahmeentgelt (25,5 TEUR) insbesondere die Aufwendungen für die an den Gemeindehaushalt abzuführenden Verwaltungskosten (62,9 TEUR) sowie die Erstattungen für Bauhofleistungen (22,8 TEUR) ausgewiesen.

4.5 Finanzrechnung

4.5.1 Gesamtfinanzrechnung

Einzahlungs- und Auszahlungsarten			Ergebnis	Ansatz	Ergebnis	Vergleich
			2018	2019	2019	Ans./Erg.
			EUR	EUR	EUR	EUR
4	+	Öffentlich-rechtliche Entgelte (ohne Investitionsbeiträge)	333.882,71	320.100,00	347.712,44	27.612,44
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	53.485,30	71.450,00	46.256,46	-25.193,54
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	6.184,23	26.500,00	5.888,99	-20.611,01
8	+	Sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	4,00	0,00	740,67	740,67
9	=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	393.556,24	418.050,00	400.598,56	-17.451,44
10	-	Personalauszahlungen	-67.448,22	-89.591,71	-91.455,43	-1.863,72
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-214.026,41	-290.550,00	-234.099,13	56.450,87
13	-	Zinsen, Gewährung von Darlehen und ähnliche Auszahlungen	-7.885,04	-7.430,00	-3.029,96	4.400,04
15	-	Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	-29.106,87	-161.832,29	-137.266,99	24.565,30
16	=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-318.466,54	-549.404,00	-465.851,51	83.552,49
17	=	Zahlungsmittelüberschuss /-bedarf aus lfd. Verwaltungstätigkeit	75.089,70	-131.354,00	-65.252,95	66.101,05
18	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	31.909,95	0,00	1.106.099,95	1.106.099,95
19	+	Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnl. Entgelten für Investitionstätigkeit	21.399,76	4.700,00	3.843,70	-856,30
23	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	53.309,71	4.700,00	1.109.943,65	1.105.243,65
24	-	Auszahlungen für den Erwerb v. Grundstücken und Gebäuden	0,00	-40.000,00	0,00	40.000,00
25	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-32.199,81	-60.000,00	-72.284,77	-12.284,77
26	-	Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Sachvermögen	0,00	-9.000,00	-5.160,00	3.840,00
28	-	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	-40,00	0,00	-421.473,26	-421.473,26
30	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-32.239,81	-109.000,00	-498.918,03	-389.918,03
31	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	21.069,90	-104.300,00	611.025,62	715.325,62
32	=	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	96.159,60	-235.654,00	545.772,67	781.426,67
33	+	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
34	-	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und inneren Darlehen für Investitionen	-19.112,00	-19.200,00	-19.112,00	88,00
35	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	-19.112,00	-19.200,00	-19.112,00	88,00
36	=	Finanzierungsmittelbestand	77.047,60	-254.854,00	526.660,67	781.514,67
37	+	Haushaltsunwirksame Einzahlungen (u.a. durchl. Gelder, Geldanlagen, Liquiditätskredite)	130.483,95	0,00	139.896,95	139.896,95
38	-	Haushaltsunwirksame Auszahlungen (u.a. durchl. Gelder, Geldanlagen, Liquiditätskredite)	-223.840,66	0,00	-330.445,64	-330.445,64
39	=	Saldo aus haushaltsunwirksamen Vorgängen	-93.356,71	0,00	-190.548,69	-190.548,69
40	+	Anfangsbestand an Zahlungsmitteln	57.726,03	0,00	41.416,92	41.416,92
41	+/-	Veränderungen des Bestands an Zahlungsmitteln	-16.309,11	-254.854,00	336.111,98	590.965,98
42	=	Endbestand an Zahlungsmitteln	41.416,92	-254.854,00	377.528,90	632.382,90

Im Zusammenhang mit der Darstellung der Finanzrechnung ist anzumerken, dass die Erlöse aus dem Wasser- und Stromverkauf im Rechnungswesen des Eigenbetriebs unzutreffend auf den Konten für Steuern und ähnliche Abgaben (Kontengruppe 60 bzw. Kontenart 601) erfasst sind. Diese werden hier, analog zu den Vorjahren auch, bei den öffentlich-rechtlichen Entgelten gezeigt.

4.5.2 Erläuterungen zur Finanzrechnung

Die Finanzrechnung erfasst die realisierten Zahlungsströme (Cash-Flows) innerhalb eines Wirtschaftsjahres, d.h. die tatsächlich eingegangenen bzw. geleisteten Einzahlungen und Auszahlungen. Die Finanzrechnung ist gesetzlicher Bestandteil des doppischen Jahresabschlusses sowie Bestandteil der Drei-Komponenten-Rechnung.

Die Finanzrechnung gliedert sich in drei Bereiche:

- Zahlungsmittelüberschuss aus laufender Verwaltungstätigkeit,
- Saldo aus der Investitionstätigkeit und
- Saldo aus der Finanzierungstätigkeit.

Die drei vorgenannten Saldi ergeben den Finanzierungsmittelbestand. Fügt man den Zahlungssaldo aus haushaltsunwirksamen Vorgängen und den Anfangsbestand 01.01. an Liquididen Mitteln hinzu, so ergibt sich der Endbestand (31.12.) an Liquididen Mitteln.

4.5.3 Teil 1: Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit

Im Wirtschaftsjahr 2019 wurden Einzahlungen in Höhe von 400,6 TEUR erzielt und Auszahlungen in Höhe von 465,9 TEUR getätigt. Dies ergibt einen Zahlungsmittelbedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit in Höhe von 65,3 TEUR. Im Haushalt war ein Zahlungsmittelbedarf in Höhe von 131,4 TEUR geplant. Insofern wurden gegenüber dem Plan 66,1 TEUR mehr erzielt. Dies liegt insbesondere an höheren Einzahlungen aus öffentlich-rechtlichen Entgelten (+28 TEUR) sowie niedrigeren Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen (-56 TEUR) und geringeren sonstigen haushaltswirksamen Auszahlungen (-25 TEUR).

Darstellung der Einzahlungen aus der laufenden Verwaltungstätigkeit

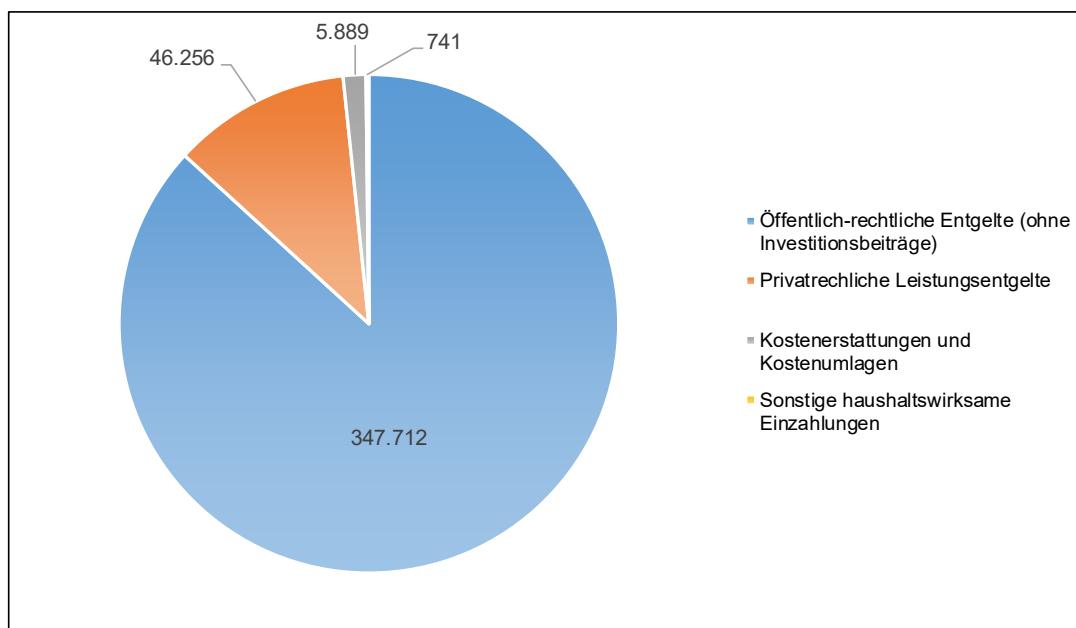


Abbildung 3: Einzahlungen aus der laufenden Verwaltungstätigkeit in EUR

Darstellung der Auszahlungen aus der laufenden Verwaltungstätigkeit

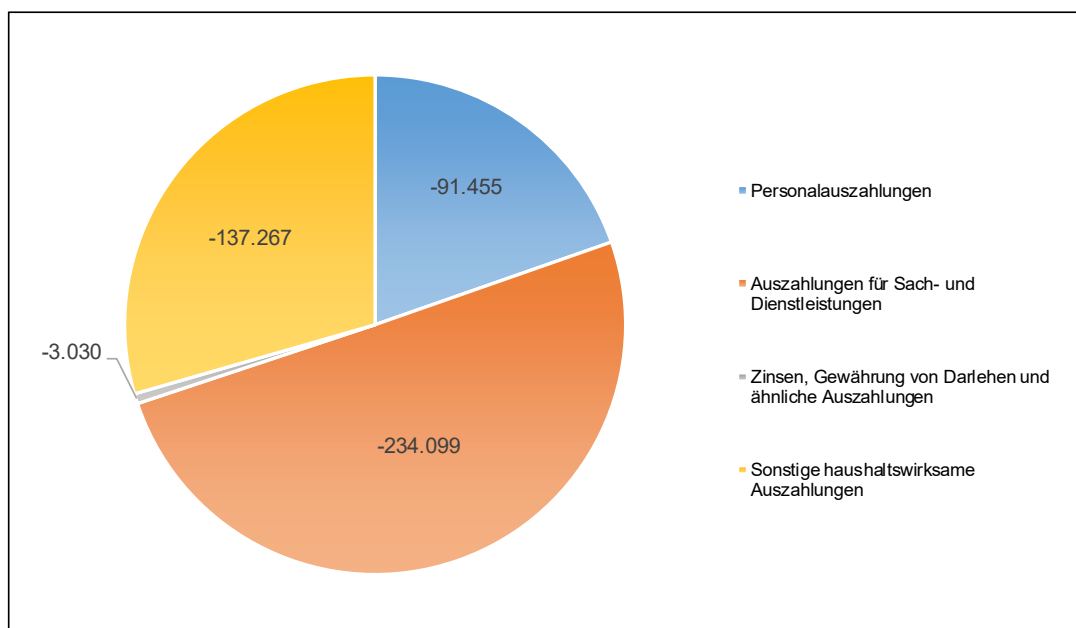


Abbildung 4: Auszahlungen aus der laufenden Verwaltungstätigkeit in EUR

4.5.4 Teil 2: Investitionen und Finanzierung

Die Einzahlungen und Auszahlungen für die Investitionstätigkeit sind schwer planbar, weil externe Faktoren die Investitionsneigung stark beeinflussen. Dies trifft sowohl bei Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken als auch bei Auszahlungen für den Erwerb derselben und der Baufortschritt bei begonnenen Objekten zu.

Darstellung der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit

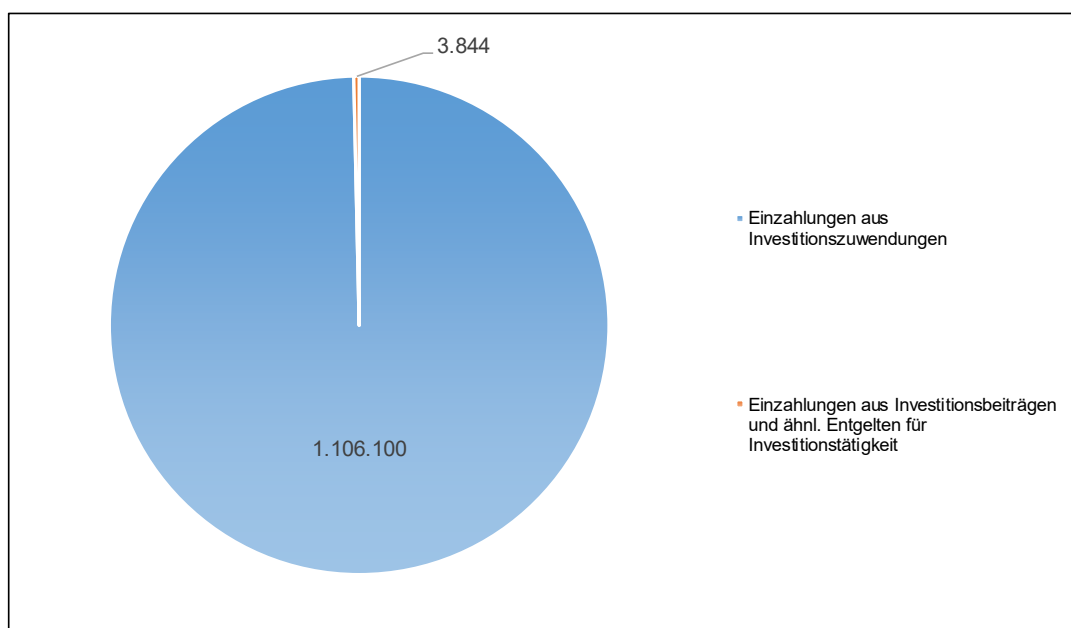


Abbildung 5: Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit in EUR

Im Wirtschaftsjahr 2019 wurden Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit für Investitionszuwendungen in Höhe von 1,1 Mio. EUR (ohne Planansatz) erzielt. Diese betreffen den Ausgleich für die aus den Vorjahren erfassten Forderungen gegen die Gemeinde aus vermischten Einnahmen. Ebenso wurden Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen von 3,8 TEUR erfasst. Geplant wurde in diesem Zusammenhang mit einem Betrag in Höhe von 4,7 TEUR.

Darstellung der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit

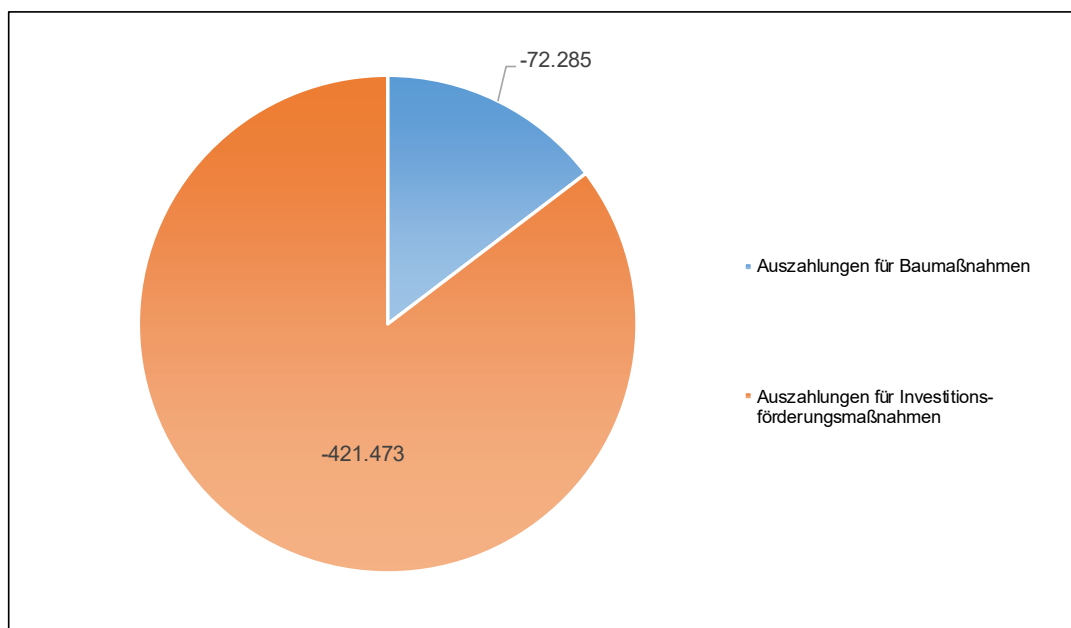


Abbildung 6: Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit in EUR

Für die Investitionstätigkeit wurden 499 TEUR ausgezahlt, geplant waren 109 TEUR. Für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden wurden Auszahlungen in Höhe von 40 TEUR geplant, tatsächlich jedoch keine Auszahlungen getätigt. Hingegen wurden für Tiefbaumaßnahmen 72,3 TEUR ausgezahlt. Dieser Betrag liegt mit 12,3 TEUR über dem Planansatz (60 TEUR). Ebenso wurden für Investitionsförderungsmaßnahmen 421 TEUR ausgezahlt (ohne Planansatz). Für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen liegt ein Planansatz in Höhe von 9 TEUR vor, Auszahlungen wurden in diesem Zusammenhang in Höhe von 5,2 TEUR getätigt.

Saldo aus der Finanzierungstätigkeit

Im Zusammenhang mit der Finanzierungstätigkeit wurden Einzahlungen weder geplant noch erzielt.

Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit sind im Ergebnis in Höhe von 19.112 EUR entstanden. Hierin werden die Kredittilgungen der bestehenden Darlehen bei der L-Bank erfasst.

Im Ergebnis ist im Zusammenhang mit der Finanzierungstätigkeit ein Finanzierungsmittelbedarf in Höhe von 19.112 EUR entstanden.

5 Anhang

Nachfolgend werden die Pflichtangaben zum Anhang gemäß § 53 GemHVO dargestellt.

5.1 Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Generelle Aussagen:

Vermögensgegenstände und Schulden wurden einzeln bewertet. Abweichungen vom Grundsatz der Einzelbewertung werden nachfolgend aufgeführt.

Für die Bilanzierung und Bewertung wurden Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt. Wurde von diesem Grundsatz der Anschaffungs- und Herstellungskosten abgewichen, so wurde nachfolgend darauf eingegangen. Für Schulden wurde der Erfüllungsbetrag angesetzt. Für vorhersehbare Risiken und Verluste, die bis zum Bilanzstichtag 31.12. entstanden sind, wurden ausreichend bemessene Rückstellungen gebildet. Gewinne wurden nur berücksichtigt, sofern sie zum Bilanzstichtag 31.12. realisiert waren.

Die bisherigen Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wurden beibehalten. Soweit die Nutzung von Vermögensgegenständen zeitlich begrenzt ist, wurden planmäßige Abschreibungen nach der linearen Methode vorgenommen. Sonderposten wurden korrespondierend zum Vermögensgegenstand mit zeitlicher Nutzungsbegrenzung aufgelöst.

Aktivseite

Sachvermögen:

Das Sachvermögen wurde gemäß § 44 GemHVO zu Anschaffungs- und Herstellungskosten bewertet. Zinsen für Fremdkapital wurden bei der Ermittlung der Anschaffungs- und Herstellungskosten nicht einbezogen. Soweit Zuwendungen von Dritter Seite geleistet wurden, sind diese unter dem Sonderposten für Investitionszuweisungen und -beiträge passiviert. Die Nutzungsdauer bemisst sich korrespondierend zum jeweiligen Vermögensgegenstand.

Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte wurden mit Anschaffungskosten und Anschaffungsnebenkosten bewertet. Das Gebäude- und Infrastrukturvermögen wurde zu Anschaffungskosten bzw. Herstellungskosten bewertet. Die Abschreibung wegen zeitlich begrenzter Nutzung erfolgt nach der linearen Methode. Maschinen, technische Anlagen und Kraftfahrzeuge sowie die Betriebs- und Geschäftsausstattung wurden mit Anschaffungskosten und Anschaffungsnebenkosten abzüglich der linearen Abschreibung bilanziert.

Finanzvermögen:

Das Finanzvermögen des Eigenbetriebs wird mit seinen Anschaffungskosten bewertet. Forderungen und Liquide Mittel sind mit Nominalwerten bilanziert.

Abgrenzungsposten:

Sofern notwendig, werden Abgrenzungsposten gebildet für Auszahlungen vor dem Bilanzstichtag, welche Aufwand für eine bestimmte Zeit danach darstellen.

Passivseite**Kapitalposition:**

Die Kapitalposition gliedert sich in Basiskapital, Rücklagen und Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses.

Sonderposten:

Als Sonderposten der Passivseite werden insbesondere erhaltene Investitionszuweisungen und Investitionsbeiträge bilanziert. Die Sonderposten werden grundsätzlich mit ihren tatsächlichen Anschaffungskosten passiviert. Die Auflösung der Sonderposten erfolgt im selben Zeitraum wie die Abschreibung des damit finanzierten abnutzbaren Vermögensgegenstandes auf der Aktivseite. Sonderposten für nicht abnutzbare Vermögensgegenstände werden nicht aufgelöst. Diese bleiben bis zu einer möglichen Veräußerung in der Bilanz.

Rückstellungen:

Pflichtrückstellungen nach § 41 Abs. 1 GemHVO sind nicht zu bilden.

Verbindlichkeiten:

Verbindlichkeiten sind Zahlungsverpflichtungen des Eigenbetriebs gegenüber Dritten. Die Verbindlichkeiten des Eigenbetriebs sind mit ihrem jeweiligen Erfüllungsbetrag bilanziert.

Abgrenzungsposten:

Eine passive Rechnungsabgrenzung liegt gemäß § 48 Abs. 2 GemHVO vor, wenn vor dem Bilanzstichtag 31.12. Einzahlungen vereinnahmt wurden, die erst Erträge für eine bestimmte Zeit nach diesem Tag darstellen. Entsprechende Sachverhalte liegen zum Bilanzstichtag beim Eigenbetrieb nicht vor.

5.2 Übersicht über die im Rechnungsjahr 2019 angewandten Bilanzierungswahlrechte

Wahlrecht	Rechtsgrundlage	Anwendung in der Bilanz
Umfang der Herstellungskosten	§ 44 Abs. 2 und 3 GemHVO	Bei der Berechnung der Herstellungskosten wurde auf den Ansatz von Verwaltungs-, Material- und Fertigungsgemeinkosten verzichtet. Zinsen für Fremdkapital wurden bei der Ermittlung der Herstellungskosten nicht einbezogen.
Ausnahmen vom Grundsatz der Einzelerfassung	§ 43 Abs. 1 Nr. 2 i.V.m. § 37 Abs. 2 und 3 GemHVO	Festwert für Aufwuchs
Bilanzierung von erhaltenen Investitionszuweisungen und Investitionsbeiträgen nach der Brutto- oder der Nettomethode	§ 40 Abs. 4 Satz 2 GemHVO	Empfangene Investitionszuweisungen und -beiträge werden als Sonderposten in der Bilanz ausgewiesen und entsprechend der betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauer des korrespondierenden Vermögensgegenstandes aufgelöst (Bruttomethode).
Wahlrechte beim Ansatz von aktiven Rechnungsabgrenzungsposten	§ 48 Abs. 3 und Abs. 1 Satz 2 GemHVO	Keine Anwendung
Befreiung von der Inventarisierung und der Bilanzierung bei geringwertigen Vermögensgegenständen	§ 46 Abs. 2 i.V.m. § 38 Abs. 4 GemHVO	Bewegliche Vermögensgegenstände des Sachvermögens, deren Anschaffungs- oder Herstellungskosten im Einzelfall 410 EUR ohne Umsatzsteuer nicht überschreiten (geringwertige Wirtschaftsgüter), werden als ordentlicher Aufwand behandelt.
Ansatz von Rückstellungen	§ 41 Abs. 1 und 2 GemHVO	Sachverhalte für den Ansatz von Pflichtrückstellungen liegen nicht vor.

Abbildung 7: Übersicht der Bilanzierungswahlrechte

5.3 Anteil an den Pensionsrückstellungen beim KVBW

Anteile an den Pensionsrückstellungen beim KVBW liegen zum Bilanzstichtag nicht vor.

5.4 Haushaltsübertragungen und Ermächtigungsübertragungen

Es wurden keine Ermächtigungsüberträge gemäß § 53 Abs. 2 Nr. 6 1. Halbsatz GemHVO gebildet.

Darüber hinaus bestehen keine nicht in Anspruch genommenen Kreditermächtigungen gemäß § 53 Abs. 2 Nr. 6 2. Halbsatz GemHVO.

5.5 Vorbelastungen künftiger Haushaltsjahre und in Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigungen

Es liegen zum Stichtag 31.12.2019 keine Vorbelastungen künftiger Haushaltsjahre gemäß § 53 Abs. 2 Nr. 7 GemHVO vor.

5.6 Übersicht über die Beteiligungen und ähnliches Finanzvermögen

Es liegen keine Beteiligungen zum Bilanzstichtag vor.

5.7 Haftungsverhältnisse

Zum 31.12.2019 bestehen keine Ausfallhaftungen bzw. Bürgschaften für Dritte.

5.8 Übersicht über den Stand der Rückstellungen

Es liegen keine Sachverhalte für verpflichtend zu bildende Rückstellungen gem. § 41 Abs. 1 GemHVO vor.

6 Anlagen zum Anhang

6.1 Vermögensübersicht nach § 55 Abs. 1 GemHVO

Vermögen	Stand zum 01.01. des Haushalts- jahres	Vermögensveränderungen im Haushaltsjahr					Stand am 31.12. des Haushalts- jahres
		Vermögens- zugänge	Vermögens- abgänge	Umbu- chungen	Zuschrei- bungen	Abschrei- bungen	
1	2	3	4	5	6	7	8
1. Immaterielle Vermögensgegenstände	29.602,79	0,00	0,00	0,00	0,00	880,45	28.722,34
2. Sachvermögen (ohne Vorräte)	5.818.989,34	86.145,97	0,00	0,00	0,00	279.466,62	5.625.668,69
2.1 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	3.361.383,90	0,00	0,00	0,00	0,00	155.480,09	3.205.903,81
2.3 Infrastrukturvermögen	1.901.910,48	0,00	0,00	0,00	0,00	92.236,96	1.809.673,52
2.4 Bauten auf fremden Grundstücken	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.5 Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.6 Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	493.813,39	1.331,89	0,00	0,00	0,00	29.564,17	465.581,11
2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung	14.276,75	5.160,00	0,00	0,00	0,00	2.185,40	17.251,35
2.8 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	47.604,82	79.654,08	0,00	0,00	0,00	0,00	127.258,90
3. Finanzvermögen (ohne Forderungen und liquide Mittel)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3.2 Sonst. Beteilig. u. Kapitaleinlagen in Zweckverbänden oder anderen kommunalen Zusammenschlüssen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3.3 Sondervermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3.4 Ausleihungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3.5 Wertpapiere	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
insgesamt	5.848.592,13	86.145,97	0,00	0,00	0,00	280.347,07	5.654.391,03

6.2 Schuldenübersicht nach § 55 Abs. 2 GemHVO

Art der Schulden	am 01.01. des Haus- haltsjahres ¹⁾	zum 31.12. des Haus- haltsjahres	davon Tilgungszahlungen mit einem Zahlungsziel			Mehr (+) weniger (-) ⁵⁾
			bis zu 1 Jahr ²⁾	über 1 bis 5 Jahre ³⁾	mehr als 5 Jahre ⁴⁾	
1	2	3	4	5	6	7
1.1 Anleihen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.2.1 Bund	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.2.2 Land	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.2.3 Gemeinden und Gemeindeverbände	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.2.4 Zweckverbände und dergleichen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.2.5 Kreditinstitute	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.2.6 sonstige Bereiche 6)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.3 Kassenkredite	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.4 Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1. Gesamtschulden Kernhaushalt	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

nachrichtlich:

Schulden der Sondervermögen mit Sonderrechnung (Angaben jeweils für einzelne Sondervermögen) ⁷⁾

2.1 Anleihen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	1.725.196,46	1.706.084,46	19.112,00	76.448,00	1.610.524,46	-19.112,00
2.3 Kassenkredite	200.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-200.000,00
2.4 Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2. Gesamtschulden des Sondervermögens mit Sonderrechnung	1.925.196,46	1.706.084,46	19.112,00	76.448,00	1.610.524,46	-219.112,00

Gesamtschulden von Kernhaushalt und Sondervermögen mit Sonderrechnung ^{7) 8)}

3.1 Anleihen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	1.725.196,46	1.706.084,46	19.112,00	76.448,00	1.610.524,46	-19.112,00
3.3 Kassenkredite	200.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-200.000,00
3.4 Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Zwischensumme 3.1 + 3.2 + 3.3. + 3.4	1.925.196,46	1.706.084,46	19.112,00	76.448,00	1.610.524,46	-219.112,00
abzüglich Schulden zwischen Kernhaushalt und Sondervermögen mit Sonderrechnung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3. Konsolidierte Gesamtschulden	1.925.196,46	1.706.084,46	19.112,00	76.448,00	1.610.524,46	-219.112,00

¹⁾ Entspricht Stand zum 31.12. des Vorjahres

²⁾ Tilgungsraten im 1. Folgejahr

³⁾ Tilgungsraten im 2. bis 5. Folgejahr

⁴⁾ Tilgungsraten ab dem 6. Folgejahr

⁵⁾ Spalte 3 minus Spalte 2

⁶⁾ Entspricht den Bereichen "Gesetzliche Sozialversicherung", "Verbundene Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen", "Sonstige öffentliche Sonderrechnungen", "Sonstiger inländischer Bereich" und "Sonstiger ausländischer Bereich" nach der Bereichsabgrenzung B.

⁷⁾ Einschl. Sonderrechnungen nach § 59 GemHVO

⁸⁾ Nicht verbindlich für Gemeinden, die für das Jahr einen Gesamtabschluss aufstellen.

6.3 Forderungsübersicht

Art der Forderungen	Gesamtbetrag	davon mit einer Laufzeit bis 1 Jahr	Restlaufzeit größer 1 Jahr
	EUR	EUR	EUR
Öffentlich-rechtliche Forderungen	0,00	0,00	0,00
Forderungen aus Transferleistungen	0,00	0,00	0,00
Privatrechtliche Forderungen	1.568.590,33	1.568.590,33	0,00
Summe	1.568.590,33	1.568.590,33	0,00

6.4 Entwicklung der Liquidität nach § 53 Abs.2 Nr. 5 GemHVO

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten ¹⁾	Finanzrechnung	
		Vorjahr	Rechnungsjahr
		EUR	
		1	2
1	Zahlungsmittelbestand zum Jahresbeginn 2)	57.726,03	41.416,92
2	+/- Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf der Ergebnisrechnung (§ 50 i. V. m. § 3 Nr. 17 GemHVO)	75.089,70	-65.252,95
3	+/- Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (§ 50 i. V. m. § 3 Nr. 31 GemHVO)	21.069,90	611.025,62
4	+/- Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (§ 50 i. V. m. § 3 Nr. 35 GemHVO)	-19.112,00	-19.112,00
5	+/- Überschuss oder Bedarf aus haushaltsunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen (§ 50 Nr. 39 GemHVO)	-93.356,71	-190.548,69
6	= Endbestand an Zahlungsmitteln am Jahresende (§ 50 Nr. 42 GemHVO)	41.416,92	377.528,90
7a	+ Sonstige Einlagen aus Kassenmitteln zum Jahresende	0,00	0,00
7b	+ Investmentzertifikate, Kapitalmarktpapiere, Geldmarktpapiere und sonstige Wertpapiere	0,00	0,00
7c	+ Forderungen aus Liquiditätsbeziehungen zu verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	0,00	0,00
8a	- Bestand an Kassenkrediten zum Jahresende 3)	-200.000,00	0,00
8b	- Verbindlichkeiten aus Liquiditätsbeziehungen zu verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	-1.412.742,45	-1.412.742,45
9	= liquide Eigenmittel zum Jahresende	-1.571.325,53	-1.035.213,55
10	- übertragene Ermächtigungen für Auszahlungen (§ 21 GemHVO)	0,00	0,00
11	+ nicht in Anspruch genommene Kreditermächtigungen (auch aus Vorjahren) für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen 4)	0,00	0,00
12	+ übertragene Ermächtigungen für Investitionszuwendungen, Investitionsbeiträge und ähnliche Entgelte für Investitionstätigkeit (§ 21 Abs. 1, § 3 Nr. 18, 19 GemHVO)	0,00	0,00
13	= bereinigte liquide Eigenmittel zum Jahresende	-1.571.325,53	-1.035.213,55
14	- davon: für zweckgebundene Rücklagen gebunden	0,00	0,00
15	- für sonstige bestimmte Zwecke gebunden 5)	0,00	0,00
16	= bereinigte liquide Eigenmittel zum Jahresende ohne gebundene Mittel	-1.571.325,53	-1.035.213,55
17	nachrichtlich: Mindestliquidität (§ 22 Abs. 2 GemHVO)	7.990,56	7.623,33

¹⁾Zeilen unterhalb Zeile 14 können bedarfsgerecht angepasst werden.

²⁾Aus der Finanzrechnung (§ 50 Nr. 42 GemHVO).

³⁾Die Aufnahme von Kassenkrediten führt zu einer Veränderung des Zahlungsmittelbestands. Kassenkredite sind nur zur kurzfristigen Liquiditätsüberbrückung erlaubt und müssen zeitnah zurückbezahlt werden, daher ist der Wert an Kassenkrediten hier zu berücksichtigen.

⁴⁾Die Kreditermächtigung eines Haushaltsjahres gilt weiter, bis die Haushaltssatzung für das übernächste Jahr erlassen ist (vgl. § 87 Abs. 3 GemO).

⁵⁾Hierunter können z.B. auch Rückstellungen fallen.

6.5 Bilanz

Aktivseite		Geschäftsjahr 2018	Geschäftsjahr 2019	Passivseite		Geschäftsjahr 2018	Geschäftsjahr 2019
		EUR	EUR			EUR	EUR
A.	Anlagevermögen	5.848.592	5.848.592	A.	Eigenkapital	4.470.749-	4.896.404-
I.	Immaterielle Vermögensgegenstände	29.603	28.722	I.	Stammkapital	5.559.107-	5.559.107-
1.	Konzessionen, Rechte, Lizenzen u. ä.	29.603	28.722	III.	Gewinn / Verlust	1.088.358	662.702
II.	Sachanlagen	5.818.989	5.625.669		Gewinn / Verlust des Vorjahres	739.303	349.055
1.	Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte mit	3.361.384	3.205.904		Jahresgewinn / Jahresverlust	349.055	313.647
a)	Geschäfts-, Betriebs- und anderen Bauten	3.361.384	3.205.904	C.	Empfangene Ertragszuschüsse	387.350-	376.604-
5.	Erzeugungs-, Gewinnungs-, Bezugs- Reinigungs- und Entsorgungsanlagen	60.698	56.651	E.	Verbindlichkeiten	2.879.565-	2.327.501-
6.	Verteilungs- und Sammlungsanlagen	1.841.213	1.753.023	2.	Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	312.454-	293.342-
9.	Maschinen und maschinelle Anlagen (nicht Nr. 5-8)	493.813	465.581	4.	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	938.051-	557.451-
10.	Betriebs- und Geschäftsausstattung	14.277	17.251	8.	Verbindlichkeiten gegenüber Gemeinde / andere Eigenbetriebe	1.612.742-	1.412.742-
11.	Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	47.605	127.259	9.	Sonstige Verbindlichkeiten	16.318-	63.966-
B.	Umlaufvermögen	1.889.071	1.946.119				
II.	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	1.847.654	1.568.590				
1.	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1.847.654	1.568.590				
IV.	Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	41.417	377.529				
Bilanzsumme		7.737.663	7.600.510	Bilanzsumme		7.737.663-	7.600.510-

6.6 Gesamtergebnisrechnung

Im Zusammenhang mit der Darstellung der Gesamtergebnisrechnung ist anzumerken, dass die Erlöse aus dem Wasser- und Stromverkauf im Rechnungswesen des Eigenbetriebs unzutreffend auf den Konten für Steuern und ähnliche Abgaben (Kontengruppe 30 bzw. Kontenart 301) erfasst sind. Da es sich bei der nachfolgenden Darstellung um eine Systemauswertung handelt, werden die jeweiligen Beträge entsprechend der tatsächlichen Erfassung bzw. Kontierung im System gezeigt.

Ifd. Nr.		Gesamtergebnis-rechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr 2018 EUR	Fortge-schriebener Ansatz 2019 EUR	Ergebnis 2019 EUR	Vergleich Ergebnis-Ansatz EUR	Ergänzende Festlegung-en im HH-Vollzug EUR	Ermächti-gungsüber-tragung aus 2018 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächti-gungsüber-tragung nach 2020 EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	326.265,79	305.000	343.640,16	38.640	0	0,00	38.640-	0,00
3	+	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	14.462,01	27.137	14.588,81	12.548-	0	0,00	12.548	0,00
5	+	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	0,00	15.100	100,00	15.000-	0	0,00	15.000	0,00
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	73.613,77	71.450	76.553,97	5.104	0	0,00	5.104-	0,00
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	18.883,63	26.500	19.189,82	7.310-	0	0,00	7.310	0,00
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	4,00	0	4,00	4	0	0,00	4-	0,00
11	=	Ordentliche Erträge	433.229,20	445.187	454.076,76	8.890	0	0,00	8.890-	0,00

Ifd. Nr.		Gesamtergebnis-rechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr 2018 EUR	Fortge-schriebener Ansatz 2019 EUR	Ergebnis 2019 EUR	Vergleich Ergebnis-Ansatz EUR	Ergänzende Festlegung-en im HH-Vollzug EUR	Ermächti-gungsüber-tragung aus 2018 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächti-gungsüber-tragung nach 2020 EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
12	-	Personalaufwendungen	67.448,22-	89.592-	91.455,43-	1.864-	0	0,00	1.864	0,00
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	249.174,77-	290.550-	248.577,50-	41.973	0	0,00	41.973-	0,00
15	-	Abschreibungen	283.257,25-	306.064-	280.347,07-	25.717	0	0,00	25.717-	0,00
16	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	7.428,86-	7.430-	7.641,96-	212-	0	0,00	212	0,00
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	174.974,79-	161.832-	139.702,27-	22.130	0	0,00	22.130-	0,00
19	=	Ordentliche Aufwendungen	782.283,89-	855.468-	767.724,23-	87.743	0	0,00	87.743-	0,00
20	=	Ordentliches Ergebnis	349.054,69-	410.281-	313.647,47-	96.633	0	0,00	96.633-	0,00
23	=	Sonderergebnis	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
24	=	Gesamtergebnis	349.054,69-	410.281-	313.647,47-	96.633	0	0,00	96.633-	0,00
		nachrichtlich: Behandlung von Überschüssen und Fehlbeträgen								

6.7 Gesamtfinanzrechnung

Im Zusammenhang mit der Darstellung der Gesamtfinanzrechnung ist anzumerken, dass die Erlöse aus dem Wasser- und Stromverkauf im Rechnungswesen des Eigenbetriebs unzutreffend auf den Konten für Steuern und ähnliche Abgaben (Kontengruppe 60 bzw. Kontenart 601) erfasst sind. Da es sich bei der nachfolgenden Darstellung um eine Systemauswertung handelt, werden die jeweiligen Beträge entsprechend der tatsächlichen Erfassung bzw. Kontierung im System gezeigt.

lfd. Nr.		Gesamtfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2018 EUR 1	Fortgeschriebener Ansatz 2019 EUR 2	Ergebnis 2019 EUR 3	Vergleich Ergebnis-Ansatz EUR 4	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR 5	Ermächtigungs- übertragung aus 2018 EUR 6	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR 7	Ermächtigungs- übertragung nach 2020 EUR 8
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	333.882,71	305.000	347.612,44	42.612	0	0,00	42.612-	0,00
4	+	Öffentlich-rechtliche Entgelte	0,00	15.100	100,00	15.000-	0	0,00	15.000	0,00
5	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	53.485,30	71.450	46.256,46	25.194-	0	0,00	25.194	0,00
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	6.184,23	26.500	5.888,99	20.611-	0	0,00	20.611	0,00
8	+	Sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	4,00	0	740,67	741	0	0,00	741-	0,00
9	=	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	393.556,24	418.050	400.598,56	17.451-	0	0,00	17.451	0,00
10	-	Personalauszahlungen	67.448,22-	89.592-	91.455,43-	1.864-	0	0,00	1.864	0,00
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	214.026,41-	290.550-	234.099,13-	56.451	0	0,00	56.451-	0,00
13	-	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	7.885,04-	7.430-	3.029,96-	4.400	0	0,00	4.400-	0,00
15	-	Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	29.106,87-	161.832-	137.266,99-	24.565	0	0,00	24.565-	0,00

lfd. Nr.		Gesamtfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2018 EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2019 EUR	Ergebnis 2019 EUR	Vergleich Ergebnis-Ansatz EUR	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR	Ermächtigungs- übertragung aus 2018 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtigungs- übertragung nach 2020 EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
16	=	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	318.466,54-	549.404-	465.851,51-	83.552	0	0,00	83.552-	0,00
17	=	Zahlungsmittelüberschuss/- bedarf der Ergebnisrechnung	75.089,70	131.354-	65.252,95	66.101	0	0,00	66.101-	0,00
18	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	31.909,95	0	1.106.099,95	1.106.100	0	0,00	1.106.100-	0,00
19	+	Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	21.399,76	4.700	3.843,70	856-	0	0,00	856	0,00
23	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	53.309,71	4.700	1.109.943,65	1.105.244	0	0,00	1.105.244-	0,00
24	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	40.000-	0,00	40.000	0	0,00	40.000-	0,00
25	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	32.199,81-	60.000-	72.284,77-	12.285-	0	0,00	12.285	0,00
26	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	9.000-	5.160,00-	3.840	0	0,00	3.840-	0,00
28	-	Auszahlungen für Investitionsförderungs- maßnahmen	40,00-	0	421.473,26-	421.473-	0	0,00	421.473	0,00
30	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	32.239,81-	109.000-	498.918,03-	389.918-	0	0,00	389.918	0,00
31	=	Finanzierungsmittelübersch uss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	21.069,90	104.300-	611.025,62	715.326	0	0,00	715.326-	0,00
32	=	Finanzierungsmittelübersch uss/-bedarf	96.159,60	235.654-	545.772,67	781.427	0	0,00	781.427-	0,00

lfd. Nr.		Gesamtfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2018 EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2019 EUR	Ergebnis 2019 EUR	Vergleich Ergebnis-Ansatz EUR	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR	Ermächtigungs- übertragung aus 2018 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtigungs- übertragung nach 2020 EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
33	+	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbare Vorgängen für Investitionen	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
34	-	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	19.112,00-	19.200-	19.112,00-	88	0	0,00	88-	0,00
35	=	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit	19.112,00-	19.200-	19.112,00-	88	0	0,00	88-	0,00
36	=	Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres	77.047,60	254.854-	526.660,67	781.515	0	0,00	781.515-	0,00
37	+	Haushaltsunwirksame Einzahlungen (u.a. durchlaufende Finanzmittel, Rückzahlung von angelegten Kassenmitteln, Aufnahme von Kassenk	130.483,95		139.896,95	139.897			139.897-	
38	-	Haushaltsunwirksame Auszahlungen (u.a. durchlaufende Finanzmittel, Anlegung von Kassenmitteln, Rückzahlung von Kassenkrediten)	223.840,66-		330.445,64-	330.446-			330.446	
39	=	Überschuss/Bedarf aus haushaltsunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen	93.356,71-		190.548,69-	190.549-			190.549	
40		Anfangsbestand an Zahlungsmitteln	57.726,03		41.416,92	41.417			41.417-	

lfd. Nr.		Gesamtfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2018 EUR 1	Fortgeschriebener Ansatz 2019 EUR 2	Ergebnis 2019 EUR 3	Vergleich Ergebnis-Ansatz EUR 4	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR 5	Ermächtigungs- übertragung aus 2018 EUR 6	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR 7	Ermächtigungs- übertragung nach 2020 EUR 8
41	+/-	Veränderung des Bestands an Zahlungsmitteln	16.309,11-	254.854-	336.111,98	590.966			590.966-	
42	=	Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres	41.416,92	254.854-	377.528,90	632.383			632.383-	

6.8 Ergebnis- und Finanzrechnungen der Teilhaushalte

Im Zusammenhang mit der Darstellung der Ergebnis- und Finanzrechnungen der Teilhaushalte ist anzumerken, dass die Erlöse aus dem Wasser- und Stromverkauf im Rechnungswesen des Eigenbetriebs unzutreffend auf den Konten für Steuern und ähnliche Abgaben (Kontengruppe 30/ 60 bzw. Kontenart 301/ 601) erfasst sind. Da es sich bei den nachfolgenden Darstellungen um Systemauswertungen handelt, werden die jeweiligen Beträge entsprechend der tatsächlichen Erfassung bzw. Kontierung im System gezeigt.

11 Innere Verwaltung

lfd. Nr.		Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr 2018 EUR 1	Fortgeschriebener Ansatz 2019 EUR 2	Ergebnis 2019 EUR 3	Vergleich Ergebnis-Ansatz EUR 4	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR 5	Ermächtigungsübertragung aus 2018 EUR 6	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR 7	Ermächtigungsübertragung nach 2020 EUR 8
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	5.634,00	5.000	0,00	5.000-	0	0,00	5.000	0,00
5	+	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	0,00	0	100,00	100	0	0,00	100-	0,00
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	34.482,59	25.000	33.297,40	8.297	0	0,00	8.297-	0,00
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	17.564,91	26.500	18.591,31	7.909-	0	0,00	7.909	0,00
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	4,00	0	4,00	4	0	0,00	4-	0,00
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	57.685,50	56.500	51.992,71	4.507-	0	0,00	4.507	0,00
12	-	Personalaufwendungen	15.632,70-	18.582-	21.164,95-	2.583-	0	0,00	2.583	0,00
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	49.476,75-	56.250-	35.414,73-	20.835	0	0,00	20.835-	0,00
15	-	Abschreibungen	31.420,20-	51.925-	30.314,01-	21.611	0	0,00	21.611-	0,00

lfd. Nr.		Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr 2018 EUR 1	Fortgeschriebener Ansatz 2019 EUR 2	Ergebnis 2019 EUR 3	Vergleich Ergebnis-Ansatz EUR 4	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR 5	Ermächtigungsübertragung aus 2018 EUR 6	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR 7	Ermächtigungsübertragung nach 2020 EUR 8
16	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	6.203,27-	7.430-	6.527,10-	903	0	0,00	903-	0,00
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	64.108,94-	48.103-	67.094,55-	18.991-	0	0,00	18.991	0,00
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	166.841,86-	182.290-	160.515,34-	21.775	0	0,00	21.775-	0,00
20	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	109.156,36-	125.790-	108.522,63-	17.268	0	0,00	17.268-	0,00
27	-	kalkulatorische Kosten	0,00	44.754	0,00	44.754-	0	0,00	44.754	0,00
28	=	Kalkulatorisches Ergebnis	0,00	44.754	0,00	44.754-	0	0,00	44.754	0,00
29	=	Nettoressourcenbedarf/-überschuss	109.156,36-	81.036-	108.522,63-	27.486-	0	0,00	27.486	0,00

lfd. Nr.		Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2018 EUR 1	Fortgeschriebener Ansatz 2019 EUR 2	Ergebnis 2019 EUR 3	Vergleich Ergebnis-Ansatz EUR 4	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR 5	Ermächtigungsübertragung aus 2018 EUR 6	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR 7	Ermächtigungsübertragung nach 2020 EUR 8
1	+	zahlungswirksame ordentliche und außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensäußer	33.384,15	56.500	39.470,42	17.030-	0	0,00	17.030	0,00
2	-	zahlungswirksame ordentliche und außerordentliche Aufwendungen	68.015,44-	130.365-	97.773,17-	32.592	0	0,00	32.592-	0,00
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	34.631,29-	73.865-	58.302,75-	15.563	0	0,00	15.563-	0,00

lfd. Nr.		Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2018 EUR 1	Fortgeschriebener Ansatz 2019 EUR 2	Ergebnis 2019 EUR 3	Vergleich Ergebnis-Ansatz EUR 4	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR 5	Ermächtigungs- übertragung aus 2018 EUR 6	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR 7	Ermächtigungs- übertragung nach 2020 EUR 8
9	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
12	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	9.000-	5.160,00-	3.840	0	0,00	3.840-	0,00
14	-	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnah- men	40,00-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
16	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	40,00-	9.000-	5.160,00-	3.840	0	0,00	3.840-	0,00
17	=	Anteiliger Finanzierungs- mittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	40,00-	9.000-	5.160,00-	3.840	0	0,00	3.840-	0,00
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüber- schuss/-bedarf	34.671,29-	82.865-	63.462,75-	19.403	0	0,00	19.403-	0,00

11 Innere Verwaltung

1112 Beteiligung

lfd. Nr.		Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr 2018 EUR 1	Fortgeschriebener Ansatz 2019 EUR 2	Ergebnis 2019 EUR 3	Vergleich Ergebnis-Ansatz EUR 4	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR 5	Ermächtigungsübertragung aus 2018 EUR 6	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR 7	Ermächtigungsübertragung nach 2020 EUR 8
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
16	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	4.227,63-	5.450-	4.662,00-	788	0	0,00	788-	0,00
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	34.606,97-	31.349-	42.351,58-	11.002-	0	0,00	11.002	0,00
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	38.834,60-	36.799-	47.013,58-	10.214-	0	0,00	10.214	0,00
20	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	38.834,60-	36.799-	47.013,58-	10.214-	0	0,00	10.214	0,00
27	-	kalkulatorische Kosten	0,00	50.584	0,00	50.584-	0	0,00	50.584	0,00
28	=	Kalkulatorisches Ergebnis	0,00	50.584	0,00	50.584-	0	0,00	50.584	0,00
29	=	Nettoressourcenbedarf/-überschuss	38.834,60-	13.785	47.013,58-	60.798-	0	0,00	60.798	0,00

11 Innere Verwaltung
1122 Finanzverwaltung, Kasse

lfd. Nr.		Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr 2018 EUR 1	Fortgeschriebener Ansatz 2019 EUR 2	Ergebnis 2019 EUR 3	Vergleich Ergebnis-Ansatz EUR 4	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR 5	Ermächtigungs- übertragung aus 2018 EUR 6	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR 7	Ermächtigungs- übertragung nach 2020 EUR 8
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	4,00	0	4,00	4	0	0,00	4-	0,00
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	4,00	0	4,00	4	0	0,00	4-	0,00
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
20	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	4,00	0	4,00	4	0	0,00	4-	0,00
28	=	Kalkulatorisches Ergebnis	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
29	=	Nettoressourcenbedarf- überschuss	4,00	0	4,00	4	0	0,00	4-	0,00

11 Innere Verwaltung

1124 Gebäudemanagement

lfd. Nr.		Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr 2018 EUR 1	Fortgeschriebener Ansatz 2019 EUR 2	Ergebnis 2019 EUR 3	Vergleich Ergebnis-Ansatz EUR 4	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR 5	Ermächtigungsübertragung aus 2018 EUR 6	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR 7	Ermächtigungsübertragung nach 2020 EUR 8
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	5.634,00	5.000	0,00	5.000-	0	0,00	5.000	0,00
5	+	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	0,00	0	100,00	100	0	0,00	100-	0,00
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	34.482,59	25.000	33.297,40	8.297	0	0,00	8.297-	0,00
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	17.564,91	26.500	18.591,31	7.909-	0	0,00	7.909	0,00
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	57.681,50	56.500	51.988,71	4.511-	0	0,00	4.511	0,00
12	-	Personalaufwendungen	15.632,70-	18.582-	21.164,95-	2.583-	0	0,00	2.583	0,00
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	49.476,75-	56.250-	35.414,73-	20.835	0	0,00	20.835-	0,00
15	-	Abschreibungen	31.420,20-	51.925-	30.314,01-	21.611	0	0,00	21.611-	0,00
16	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.975,64-	1.980-	1.865,10-	115	0	0,00	115-	0,00
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	29.501,97-	16.754-	24.742,97-	7.989-	0	0,00	7.989	0,00
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	128.007,26-	145.491-	113.501,76-	31.989	0	0,00	31.989-	0,00
20	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	70.325,76-	88.991-	61.513,05-	27.478	0	0,00	27.478-	0,00
27	-	kalkulatorische Kosten	0,00	5.830-	0,00	5.830	0	0,00	5.830-	0,00
28	=	Kalkulatorisches Ergebnis	0,00	5.830-	0,00	5.830	0	0,00	5.830-	0,00
29	=	Nettoressourcenbedarf/-überschuss	70.325,76-	94.821-	61.513,05-	33.308	0	0,00	33.308-	0,00

42 Sportförderung

lfd. Nr.		Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr 2018 EUR 1	Fortgeschriebener Ansatz 2019 EUR 2	Ergebnis 2019 EUR 3	Vergleich Ergebnis-Ansatz EUR 4	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR 5	Ermächtigungs- übertragung aus 2018 EUR 6	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR 7	Ermächtigungs- übertragung nach 2020 EUR 8
3	+	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	21,65	22	21,65	0-	0	0,00	0	0,00
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	25.966,86	40.000	25.079,00	14.921-	0	0,00	14.921	0,00
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	25.988,51	40.022	25.100,65	14.921-	0	0,00	14.921	0,00
12	-	Personalaufwendungen	51.815,52-	71.010-	70.290,48-	719	0	0,00	719-	0,00
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	64.768,07-	63.200-	68.363,91-	5.164-	0	0,00	5.164	0,00
15	-	Abschreibungen	126.903,35-	127.065-	126.903,34-	162	0	0,00	162-	0,00
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	29.160,85-	49.096-	14.191,90-	34.904	0	0,00	34.904-	0,00
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	272.647,79-	310.370-	279.749,63-	30.621	0	0,00	30.621-	0,00
20	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	246.659,28-	270.348-	254.648,98-	15.699	0	0,00	15.699-	0,00
27	-	kalkulatorische Kosten	0,00	26.498-	0,00	26.498	0	0,00	26.498-	0,00
28	=	Kalkulatorisches Ergebnis	0,00	26.498-	0,00	26.498	0	0,00	26.498-	0,00
29	=	Nettoressourcenbedarf/- überschuss	246.659,28-	296.846-	254.648,98-	42.197	0	0,00	42.197-	0,00

lfd. Nr.		Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2018 EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2019 EUR	Ergebnis 2019 EUR	Vergleich Ergebnis-Ansatz EUR	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR	Ermächtigungs- übertragung aus 2018 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtigungs- übertragung nach 2020 EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
1	+	zahlungswirksame ordentliche und außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensäußer	1.450,00	40.000	2.345,86	37.654-	0	0,00	37.654	0,00
2	-	zahlungswirksame ordentliche und außerordentliche Aufwendungen	118.590,32-	183.305-	189.959,86-	6.655-	0	0,00	6.655	0,00
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	117.140,32-	143.305-	187.614,00-	44.309-	0	0,00	44.309	0,00
9	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
16	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
17	=	Anteiliger Finanzierungs- mittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüber- schuss/-bedarf	117.140,32-	143.305-	187.614,00-	44.309-	0	0,00	44.309	0,00

42 Sportförderung

4241 Sportstätten

lfd. Nr.		Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr 2018 EUR 1	Fortgeschriebener Ansatz 2019 EUR 2	Ergebnis 2019 EUR 3	Vergleich Ergebnis-Ansatz EUR 4	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR 5	Ermächtigungsübertragung aus 2018 EUR 6	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR 7	Ermächtigungsübertragung nach 2020 EUR 8
3	+	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	21,65	22	21,65	0-	0	0,00	0	0,00
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	25.966,86	40.000	25.079,00	14.921-	0	0,00	14.921	0,00
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	25.988,51	40.022	25.100,65	14.921-	0	0,00	14.921	0,00
12	-	Personalaufwendungen	51.815,52-	71.010-	70.290,48-	719	0	0,00	719-	0,00
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	64.768,07-	63.200-	68.363,91-	5.164-	0	0,00	5.164	0,00
15	-	Abschreibungen	126.903,35-	127.065-	126.903,34-	162	0	0,00	162-	0,00
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	29.160,85-	49.096-	14.191,90-	34.904	0	0,00	34.904-	0,00
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	272.647,79-	310.370-	279.749,63-	30.621	0	0,00	30.621-	0,00
20	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	246.659,28-	270.348-	254.648,98-	15.699	0	0,00	15.699-	0,00
27	-	kalkulatorische Kosten	0,00	26.498-	0,00	26.498	0	0,00	26.498-	0,00
28	=	Kalkulatorisches Ergebnis	0,00	26.498-	0,00	26.498	0	0,00	26.498-	0,00
29	=	Nettoressourcenbedarf/-überschuss	246.659,28-	296.846-	254.648,98-	42.197	0	0,00	42.197-	0,00

53 Ent- und Versorgung

lfd. Nr.		Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr 2018 EUR 1	Fortgeschriebener Ansatz 2019 EUR 2	Ergebnis 2019 EUR 3	Vergleich Ergebnis-Ansatz EUR 4	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR 5	Ermächtigungs- übertragung aus 2018 EUR 6	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR 7	Ermächtigungs- übertragung nach 2020 EUR 8
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	320.631,79	300.000	343.640,16	43.640	0	0,00	43.640-	0,00
3	+	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	14.440,36	27.115	14.567,16	12.548-	0	0,00	12.548	0,00
5	+	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	0,00	15.100	0,00	15.100-	0	0,00	15.100	0,00
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	13.164,32	6.250	18.177,57	11.928	0	0,00	11.928-	0,00
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.318,72	0	598,51	599	0	0,00	599-	0,00
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	349.555,19	348.465	376.983,40	28.518	0	0,00	28.518-	0,00
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	127.489,14-	171.100-	144.798,86-	26.301	0	0,00	26.301-	0,00
15	-	Abschreibungen	124.629,57-	127.074-	123.129,72-	3.944	0	0,00	3.944-	0,00
16	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.225,59-	0	1.114,86-	1.115-	0	0,00	1.115	0,00
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	77.542,36-	59.103-	54.700,23-	4.403	0	0,00	4.403-	0,00
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	330.886,66-	357.277-	323.743,67-	33.533	0	0,00	33.533-	0,00
20	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	18.668,53	8.812-	53.239,73	62.052	0	0,00	62.052-	0,00
27	-	kalkulatorische Kosten	0,00	18.256-	0,00	18.256	0	0,00	18.256-	0,00
28	=	Kalkulatorisches Ergebnis	0,00	18.256-	0,00	18.256	0	0,00	18.256-	0,00
29	=	Nettoressourcenbedarf/-überschuss	18.668,53	27.068-	53.239,73	80.308	0	0,00	80.308-	0,00

lfd. Nr.		Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2018 EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2019 EUR	Ergebnis 2019 EUR	Vergleich Ergebnis-Ansatz EUR	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR	Ermächtigungs- übertragung aus 2018 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtigungs- übertragung nach 2020 EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
1	+	zahlungswirksame ordentliche und außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensäußer	349.084,96	321.350	358.782,28	37.432	0	0,00	37.432-	0,00
2	-	zahlungswirksame ordentliche und außerordentliche Aufwendungen	116.908,81-	230.203-	168.172,99-	62.030	0	0,00	62.030-	0,00
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	232.176,15	91.147	190.609,29	99.463	0	0,00	99.463-	0,00
4	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	31.909,95	0	1.106.099,95	1.106.100	0	0,00	1.106.100-	0,00
5	+	Einzahlungen aus Investitionsbeiträge n und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	21.399,76	4.700	3.843,70	856-	0	0,00	856	0,00
9	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	53.309,71	4.700	1.109.943,65	1.105.244	0	0,00	1.105.244-	0,00
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	40.000-	0,00	40.000	0	0,00	40.000-	0,00
11	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	32.199,81-	60.000-	72.284,77-	12.285-	0	0,00	12.285	0,00
14	-	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	421.473,26-	421.473-	0	0,00	421.473	0,00
16	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	32.199,81-	100.000-	493.758,03-	393.758-	0	0,00	393.758	0,00

lfd. Nr.		Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2018 EUR 1	Fortgeschriebener Ansatz 2019 EUR 2	Ergebnis 2019 EUR 3	Vergleich Ergebnis-Ansatz EUR 4	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR 5	Ermächtigungs- übertragung aus 2018 EUR 6	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR 7	Ermächtigungs- übertragung nach 2020 EUR 8
17	=	Anteiliger Finanzierungs- mittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	21.109,90	95.300-	616.185,62	711.486	0	0,00	711.486-	0,00
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüber- schuss/-bedarf	253.286,05	4.153-	806.794,91	810.948	0	0,00	810.948-	0,00

53 Ent- und Versorgung

5330 Wasserversorgung

lfd. Nr.		Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr 2018 EUR 1	Fortgeschriebener Ansatz 2019 EUR 2	Ergebnis 2019 EUR 3	Vergleich Ergebnis-Ansatz EUR 4	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR 5	Ermächtigungsübertragung aus 2018 EUR 6	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR 7	Ermächtigungsübertragung nach 2020 EUR 8
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	320.631,79	300.000	343.640,16	43.640	0	0,00	43.640-	0,00
3	+	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	14.440,36	27.115	14.567,16	12.548-	0	0,00	12.548	0,00
5	+	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	0,00	15.100	0,00	15.100-	0	0,00	15.100	0,00
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	13.164,32	6.250	18.177,57	11.928	0	0,00	11.928-	0,00
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.318,72	0	598,51	599	0	0,00	599-	0,00
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	349.555,19	348.465	376.983,40	28.518	0	0,00	28.518-	0,00
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	127.489,14-	171.100-	144.798,86-	26.301	0	0,00	26.301-	0,00
15	-	Abschreibungen	124.629,57-	127.074-	123.129,72-	3.944	0	0,00	3.944-	0,00
16	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.225,59-	0	1.114,86-	1.115-	0	0,00	1.115	0,00
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	77.542,36-	59.103-	54.700,23-	4.403	0	0,00	4.403-	0,00
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	330.886,66-	357.277-	323.743,67-	33.533	0	0,00	33.533-	0,00
20	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	18.668,53	8.812-	53.239,73	62.052	0	0,00	62.052-	0,00
27	-	kalkulatorische Kosten	0,00	18.256-	0,00	18.256	0	0,00	18.256-	0,00
28	=	Kalkulatorisches Ergebnis	0,00	18.256-	0,00	18.256	0	0,00	18.256-	0,00

Ifd. Nr.		Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr 2018 EUR 1	Fortgeschriebener Ansatz 2019 EUR 2	Ergebnis 2019 EUR 3	Vergleich Ergebnis-Ansatz EUR 4	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR 5	Ermächtigungs- übertragung aus 2018 EUR 6	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR 7	Ermächtigungs- übertragung nach 2020 EUR 8
29	=	Nettoressourcenbedarf/- überschuss	18.668,53	27.068-	53.239,73	80.308	0	0,00	80.308-	0,00

54 Verkehrsflächen und -anlagen ÖVPN

lfd. Nr.		Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr 2018 EUR 1	Fortgeschriebener Ansatz 2019 EUR 2	Ergebnis 2019 EUR 3	Vergleich Ergebnis-Ansatz EUR 4	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR 5	Ermächtigungsübertragung aus 2018 EUR 6	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR 7	Ermächtigungsübertragung nach 2020 EUR 8
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	200	0,00	200-	0	0,00	200	0,00
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	0,00	200	0,00	200-	0	0,00	200	0,00
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	7.440,81-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
15	-	Abschreibungen	304,13-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.162,64-	5.530-	3.715,59-	1.814	0	0,00	1.814-	0,00
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	11.907,58-	5.530-	3.715,59-	1.814	0	0,00	1.814-	0,00
20	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	11.907,58-	5.330-	3.715,59-	1.614	0	0,00	1.614-	0,00
28	=	Kalkulatorisches Ergebnis	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
29	=	Nettoressourcenbedarf/-überschuss	11.907,58-	5.330-	3.715,59-	1.614	0	0,00	1.614-	0,00

lfd. Nr.		Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2018 EUR 1	Fortgeschriebener Ansatz 2019 EUR 2	Ergebnis 2019 EUR 3	Vergleich Ergebnis-Ansatz EUR 4	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR 5	Ermächtigungs- übertragung aus 2018 EUR 6	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR 7	Ermächtigungs- übertragung nach 2020 EUR 8
1	+	zahlungswirksame ordentliche und außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensäußer	5.000,00	200	0,00	200-	0	0,00	200	0,00
2	-	zahlungswirksame ordentliche und außerordentliche Aufwendungen	7.440,81-	5.530-	9.945,49-	4.415-	0	0,00	4.415	0,00
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.440,81-	5.330-	9.945,49-	4.615-	0	0,00	4.615	0,00
9	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
16	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
17	=	Anteiliger Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	2.440,81-	5.330-	9.945,49-	4.615-	0	0,00	4.615	0,00

54 Verkehrsflächen und -anlagen ÖVPN

5460 Parkierungseinrichtungen

lfd. Nr.		Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr 2018 EUR 1	Fortgeschriebener Ansatz 2019 EUR 2	Ergebnis 2019 EUR 3	Vergleich Ergebnis-Ansatz EUR 4	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR 5	Ermächtigungsübertragung aus 2018 EUR 6	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR 7	Ermächtigungsübertragung nach 2020 EUR 8
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	200	0,00	200-	0	0,00	200	0,00
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	0,00	200	0,00	200-	0	0,00	200	0,00
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	7.440,81-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
15	-	Abschreibungen	304,13-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.162,64-	5.530-	3.715,59-	1.814	0	0,00	1.814-	0,00
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	11.907,58-	5.530-	3.715,59-	1.814	0	0,00	1.814-	0,00
20	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	11.907,58-	5.330-	3.715,59-	1.614	0	0,00	1.614-	0,00
28	=	Kalkulatorisches Ergebnis	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
29	=	Nettoressourcenbedarf/-überschuss	11.907,58-	5.330-	3.715,59-	1.614	0	0,00	1.614-	0,00

6.9 Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

lfd. Nr.		Investitions- übersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2018	Fortge- schriebener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänzende Festlegung-en im HH-Vollzug	Ermächti- gungsüber- tragung aus 2018	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächti- gungsüber- tragung nach 2020
			1	2	3	4	5	6	7	8
711240200007: Beschaffung Spülmaschine Freilufthalle										
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	9.000-	5.160,00-	3.840	0	0,00	3.840-	0,00
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	9.000-	5.160,00-	3.840	0	0,00	3.840-	0,00
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	9.000-	5.160,00-	3.840	0	0,00	3.840-	0,00
16	=	Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	9.000-	5.160,00-	3.840	0	0,00	3.840-	0,00

Ifd. Nr.		Investitions- übersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2018	Fortge- schriebener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänzende Festlegung-en im HH-Vollzug	Ermächti- gungsüber- tragung aus 2018	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächti- gungsüber- tragung nach 2020
			1	2	3	4	5	6	7	8
771020000000: Sanierung Wasserwerk										
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	1.331,89-	1.332-	0	0,00	1.332	0,00
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	1.331,89-	1.332-	0	0,00	1.332	0,00
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	1.331,89-	1.332-	0	0,00	1.332	0,00
16	=	Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0	1.331,89-	1.332-	0	0,00	1.332	0,00

771050000001: Wasserversorgung Wilhelmstraße										
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	3.401,41-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	3.401,41-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	3.401,41-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
16	=	Gesamtkosten der Maßnahme	3.401,41-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00

Ifd. Nr.		Investitions- übersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2018	Fortge- schriebener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänzende Festlegung-en im HH-Vollzug	Ermächti- gungsüber- tragung aus 2018	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächti- gungsüber- tragung nach 2020
			1	2	3	4	5	6	7	8
771050000002: Wasserversorgungsbeiträge										
2	+	Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	21.399,76	4.700	3.843,70	856-	0	0,00	856	0,00
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	21.399,76	4.700	3.843,70	856-	0	0,00	856	0,00
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	21.399,76	4.700	3.843,70	856-	0	0,00	856	0,00
16	=	Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00

lfd. Nr.		Investitions- übersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2018	Fortge- schriebener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänzende Festlegung-en im HH-Vollzug	Ermächti- gungsüber- tragung aus 2018	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächti- gungsüber- tragung nach 2020
			1	2	3	4	5	6	7	8
771050000003: Wasserversorgung Friedrichstraße										
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	40.000-	0,00	40.000	0	0,00	40.000-	0,00
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	40.150,07-	40.150-	0	0,00	40.150	0,00
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	40.000-	40.150,07-	150-	0	0,00	150	0,00
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	40.000-	40.150,07-	150-	0	0,00	150	0,00
16	=	Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	40.000-	40.150,07-	150-	0	0,00	150	0,00

lfd. Nr.		Investitions- übersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2018	Fortge- schriebener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänzende Festlegung-en im HH-Vollzug	Ermächti- gungsüber- tragung aus 2018	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächti- gungsüber- tragung nach 2020
			1	2	3	4	5	6	7	8
771050000005: Wasserversorgung Weierweg										
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	28.798,40-	60.000-	30.802,81-	29.197	0	0,00	29.197-	0,00
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	28.798,40-	60.000-	30.802,81-	29.197	0	0,00	29.197-	0,00
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	28.798,40-	60.000-	30.802,81-	29.197	0	0,00	29.197-	0,00
16	=	Gesamtkosten der Maßnahme	28.798,40-	60.000-	30.802,81-	29.197	0	0,00	29.197-	0,00

Herausgeber:

Eigenbetrieb der Gemeinde Iffezheim

Gemeindeverwaltung Iffezheim

Hauptstraße 54

76473 Iffezheim

Tel.: 07229 / 605 - 0

Email: gemeinde@iffezheim.de